Mannheimer Stadtteil Nachrichten

MANNHEIM²



Ihre Stadtteilzeitung für Schwetzingerstadt, Oststadt, Neuostheim, Neuhermsheim, Feudenheim und Wallstadt · Auflage: 30.000

2. Jahrgang · 9. Ausgabe

Stadtteil-Portal.de

15. September 2017

Solide S-Bahn-Planung oder doch Salami-Taktik?

Ausbau der östlichen Riedbahn: Anhörungsverfahren seit 11. September



Die östliche Riedbahn soll ausgebaut werden. Das könnte auch mehr Güterzüge und damit erheblich mehr Lärm bedeuten

noch

bis 2019 die sogenannte östliche Riedbahn an Neuhermsheim und Neuostheim vorbei wieder in den ursprüngzweigleisigen Zustand zurückversetzen. Für Neuostheim gibt es dabei in einem Rutsch einen eigenen S-Bahnhof (wenn auch nicht barriere-

und Züge wieder fahren, nicht so laut wird. Seit 11. September liegen die Pläne im Collini und es kann Einspruch erhoben werden. Denn: Es könnte durchaus ein Haken an der Sache sein. Befürchten zumindest besorgte Anwohner. frei), und das Ganze soll eine Mit dem Ausbau der Riedbahn künftig mehr Güterzugverkehr im Güterverkehr beträgt – laut

NEUOSTHEIM/NEUHERMSHEIM. Lärmschutzwand bekommen, Ost für den S-Bahn-Verkehr möglich zu machen. Gru-Klingt gut: Die Deutsche Bahn damit es später, wenn Bahnen betreibe die Deutsche Bahn eine "Salamitaktik im Vorgriff auf die Neubau-Proiekte" aus dem Bundesverkehrswegeplan Center aus, können eingesehen 2030, so die Bürgerinitiative Gesundheit statt Bahnlärm in Mannheim (GESBIM). Denn die Kapazität der Strecke werde für die Taktanforderung der Aber genau das wird prognos-S-Bahn erhöht, aber auch, um

sätzlich meint die GESBIM: "Personenzüge müssen Stadtzentren erreichen, sind relativ leise und verkehren nicht nachts. Güterzüge verkehren auch nachts, sind lang und laut und haben in Wohngebieten eigentlich nichts zu suchen." tiziert. Der aktuelle Bestand

das schon ausführlich disku-

mit Regional- und Fernver-

tagsüber und 35 nachts. Laut

östlichen Riedbahn zwar kein

"Im Gegensatz dazu steigt das

sprechend der Nachfrage deut-

von nahezu 200 Fahrzeugen

Um den zusätzlichen Lärm

nächtlichen Nutzung Schutz-

tungen an: Diese Baumaß-

schon jetzt zum Teil uner-

noch verschlimmert ... Diese

Aussicht auf einen unerträg-

lichen Dauerlärm in Mann-

heim sollte nicht unwiderspro-

chen hingenon

erklärt die GESBIM.

mehr Güterzüge, die

Planfeststellungserläuterungen tiert. So schlug Erster Bürgermeister Christian Specht im Januar 2016 im Hauptausschuss vor, die Planfeststel-Prognose für 2025 ist auf der lungsunterlagen abzuwarten und die Begründungen darin genau zu prüfen. Ferner ließe sich die Stadt beraten, wie sie ihre Rechte als Grundstückseigentümerin wahrnehmer könne, da im Planfeststellungsverfahren eigene Betroftisch ein Verkehrsaufkommen fenheit als Voraussetzung für ein Einspruchsrecht vorliegen in 24 Stunden für beide Rich- müsse; dies bedinge eine Planungsabsicht beziehungsweise verfestigte Planung auf den zu reduzieren, will die Bahn betroffenen Grundstücken verschiedene Maßnahmen Baubürgermeister Lothau durchführen. Sie gibt aber Quast erklärte, es habe zusam-gleichzeitig zu: "Trotz dieser men mit dem OB ein Gespräch men mit dem OB ein Gespräch mit Sven Hantel, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn, gegeben, bei dem die Stadtvertreter betont hätten, dass sie die Planfeststellung im Vorfeld der Neubaustrecke genau hier setzen die Befürch- als nicht zweckmäßig betrachteten. Anfang 2016 habe Hannahme sei der Türöffner für tel in einem Antwortschreiben angekündigt, Vorschläge für durch Mannheim fahren. Die eine Zusammenarbeit machen zu wollen, aber einen trägliche Lärmsituation wird Zusammenhang zwischen durch eine massive Verdichdem Riedbahnausbau und der durch eine massive Verdich-tung des Güterzugverkehrs Neubaustrecke zurückgewie-Stadtrat Roland Weiß (ML) betonte dagegen, wenn das zweite Gleis erst gebaut sei, wären Fakten geschafmen werden", der Neubaustrecke.

Fortsetzung auf Seite 2







Sonderthema



Blick auf die Bundestagswahl: Kandidaten im Porträt Seite 12

Stadtteil-Portal.de Auslagerung Schwalben willkommer

Altes Bauernhaus in schmuckes Heimatmuseum verwandelt

Verein für Ortsgeschichte weiht diesen Samstag sein Vereinshaus ein

FELIDENHEIM der Umbauphase neu zu Tage tretenden Überraschung getrotzt. Mit Erfolg, denn der Umbau des ehemaligen Bauernhauses in neuen Vereinshaus für den Verein für Ortsgeschichte Feudenheim e. V. kann planmäßig abgeschlossen werden. Am Samstag, 16. September,

sondere für das ehrenamtlich agierende Bauteam unter der Regie von Günter Bonte und Martin Straub, Zumal Oberbürgermeister Dr. Peter der Eintrachtstraße 26 zum Kurz zugesagt hat, die offizielle Eröffnung um 14 Uhr persönlich durchführen zu wollen. Doch bereits zuvor haben Interessierte die Mögwird das Haus nun feierlich 11.30 Uhr werden unter fach- die Gelegenheit, das Heimat- zur Verfügung gestellt, die

18 Monate eröffnet. Ein stolzer Tag für kundiger Leitung in kleinen museum zu besichtigen, sowurde gewerkelt und jeder die Verantwortlichen, insbe- Gruppen Rundgänge durch wie zum geselligen Beisam-Museumsräume boten. Für Speis und Trank ist gesorgt. Den eigentlichen Einweihungsakt um 14 Uhr eröffnet der Männerchor des GV Teutonia. Für einen Kurzvortrag konnte der Leiter des Stadtarchivs, Dr. Ulrich Nieß, gewonnen werden. Im Anschluss an die Grußworte und lichkeit zur Besichtigung. Ab Redebeiträge besteht erneut

mensein. Die Veranstaltung endet gegen 19 Uhr.

Mit der offiziellen Inbetriebnahme des Domizils hat der erst im Februar 2016 gegründete Verein einen wichtigen Schritt in seiner noch iungen Geschichte getan. Das etwa 200 Jahre alte Bauernhaus wurde ihm von der Eigentümerin Ilse Gember

zugleich einen wesentlichen Teil der für den Umbau anfallenden Kosten übernahm. In seiner Bauform entsprach das Wohnhaus der damals typischen Raumaufteilung eines bäuerlichen Anwesens bei dem der Stall einen Teil des Erdgeschosses einnahm. Mitte des 19. Jahrhunderts wurde dieser jedoch ausgelagert und die Stalltür zugemauert, 1939 Anwesen; Garten, Scheune gänzlich kostenlos. Spen-

in den landwirtschaftlichen Betrieb der Familie eingebunden. Jetzt erhält das ehemalige Bauernhaus nach mehr als 2000 ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden eine neue Bestimmung. Was durch die Vereinsmitglieder nicht in Eigenregie ausgeführt werden konnte, übernahmen Handwerksbetriebe zu günstigen erwarb Georg Gember das Konditionen, mitunter auch

und Schuppen waren bis 1992 der wie der Feudenheimer Bezirksbeirat, die Heinrich-Vetter-Stiftung oder die Bürgergemeinschaft trugen ebenfalls dazu bei, aus dem Haus ein wahres Schmuckstück werden zu lassen – umgebaut und eingerichtet mit viel Liebe zum Detail, jeder Menge Herzblut und getragen vom Wunsch, das Vereinsheim mit Leben zu füllen und Ortsgeschichte greifbar zu machen



Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? unseren neuen Kooperationspartner. BW|Bank



Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried Komplett-Menü inkl. Salat u.Dessert *nur 7.10 €*

KW 38

18.09.24.09.17

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabeti
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

Taliz-Zille? Proverigins for Neumonent 3 Memor 2 in Je 5 Memor

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37



MA: LU: DÜW: FT: **KUTHAN**

T **0621 – 54 100 •** www.kuthan-immobilien.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de

Fa.

Lieben Sie Musik?

Lebon Ste Musik?

Mochten Sie Klavierspielen oder
Singen lemen? Ich bin professionelle Musikerin und Musikpadagogin
Mit modernen Methoden zum intensiven und erfolgreichen Lernen mit
viel Freude an Musik unterrichte ich
Kinder und Erwachsenel Schauen
Sie meine Seite an:

www.ekaterina.kardakova.eu oder melden Sie sich
unter: info@ekaterina.
kardakova.eu

Stadtteil-Portal.de

Ihr Autohaus in Mannheim für zeitwertgerechte Reparaturpreise für Ihr Fahrzeug



Römerstraße 85 · 68259 Mannheim · Tel. 06 21/71 76 70 Neu-, Gebraucht- und Jahreswagen: www.autohaus-hans-fink.de

seit über 30 Jahren 1985-2017 KLAUS LANG SCHREINERMEISTER

SCHREINEREI • GLASEREI

ALTBAUSANIERUNG • RESTAURIERUNG



Talstraße 139 68259 Mannheim Feudenheim

Tel. 06 21/79 80 528 Fax: 06 21/79 80 529



Solide S-Bahn-Planung oder doch Salami-Taktik?

(Fortsetzung von Seite 1)

nicht geltend macht, ist mit den Planungen einverstanso die GESBIM, die auch Bürotage einrichtet, an seine Einwen dungen formulieren kann: in Friedrichsfeld am Freitag, 6. Oktober, ab 18 Uhr, Alteichwald, Siedlerheim, Hirschgasse 29; in Neuostheim am Donnerstag, 21. September, von 16 bis 19 Uhr im Restaurant Dürer, Dürerstra-Be 13, und auch am Mittwoch, 11 Oktober, 16 bis 19 Uhr, im Restaurant Dürer.

Übrigens wird es schon vorher lauter als gewollt: Nach dem gegenwärtigen, Stand der Technik besteht für die geplanten Baumaßnah-men nicht die Möglichkeit, die nach AVV Baulärm gül-

...Jeder, der seinen Einwand tigen Immissionsrichtwerte Mannheim, während der alleinzuhalten", steht im Bericht zur Planoffenlage.

Daten & Fakten

Der Baubeginn für die Wiederherstellung der zweigleisigen Befahrbarkeit der östlichen Riedbahn ist für Januar 2018 geplant und soll rund 24 Monate dauern. Die Inbetriebnahme der Strecke ist für den Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 vorgesehen. Das förmliche Anhörungsverfahren für die Baumaßnahmen an der östlichen Riedbahn hat am 11. September begonnen. Der Plan liegt bis einschließ-lich 10. Oktober beim Bür-germeisteramt Mannheim, Beratungszentrum Bauen und Umwelt, Collinistraße 1, 68161 gegeben werden.

gemeinen Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr durchgehend und freitags von 8 bis 12 Uhr aus Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werdessen Belange durch den, kann bis einschließlich 24. Oktober beim Regierungspräsidium, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe (Referat 24) "schriftlich oder mündlich zur Niederschrift oder bei der Stadt Mannheim schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Einwendungen gegen den Plan erheben", wie es im Amtsdeutsch heißt. Das Aktenzeichen "24-3824.1-3/ 305" und die volle Anschrift sowie Flurstücknummer(n) und Eigentümer der betroffenen Grundstücke sollten an-

TG Vogelstang feiert erfolgreiche Saison

Spielgemeinschaft mit dem ASV Feudenheim ist gut angelaufen



wuchsspieler der U12-Mannschaft kommen von TGV und ASV Feudenheim

Auch in der diesjährigen Sommersaison konnte die Tennisgemeinschaft Vogelstang den Gewinn einer Meisterschaft feiern. Dank einer starken kämpferischen Leistung und mit hoher mannschaftlicher Geschlossenheit bis zum letzten Spieltag hat Ü40/1 verlustpunktfrei die Meisterschaft in der Bezirksliga errungen. Somit wird nächstes Jahr in der . Bezirksliga aufgeschlagen. Der Spielplan hatte es so vorgesehen, dass es zu einem echten Endspiel am letzten Spieltag kam. Hierzu musste bei Grün-Weiß Mannheim ingetreten werden und eine Niederlage mit mehr als vier Spielen Differenz wäre das

denn nach den Einzeln standen mit einer 5:1-Führung der Sieg und die Meisterschaft bereits fest, so dass nach dem Endstand von 6:3 der Jubel entsprechend groß war. Mit etwas weniger Glück agierte Damen-30-Mannschaft, die am Ende punktgleich mit dem Meister der Runde nur Platz zwei belegte. Am Ende fehlten lediglich vier Sätze zur Meisterschaft; Punkt- und Matchverhältnis waren absolut identisch.

Ebenfalls erfolgreich erwies sich die erstmals gegründete Jugendmannschaft U12, die als Spielgemeinschaft mit dem ASV Feudenheim gebildet wurde. Die Jungs fanden einen sehr guten Kontakt zu-Ende der Aufstiegsträume ge- einander und der vierte Platz wesen. Die Anspannung vor in einer Siebener-Gruppe mit

VOGELSTANG/FEUDENHEIM. dem Match war unbegründet, drei Siegen bei drei Niederla gen lässt für die Zukunft hoffen. Nach dem Aufstieg im vergangenen Jahr musste die Herren-Ü65 hingegen wieder den Weg nach unten antreten. Die restlichen Mannschaften der TGV belegten meist Plätze im Mittelfeld der Tabelle. Beim Sommerfest feierten dann eine Vielzahl an Spie lerinnen und Spielern, aber auch Partner und Gäste die abgelaufene Saison. Positiv vermerkt wurde auch, das Tennisinteressierte aus den umliegenden Stadtteilen wie Wallstadt, Käfertal und Feudenheim nach dem Besuch des "Tag der offenen Tür" Ende April über eine Schnuppermitgliedschaft in den Tennissport bei der TGV einge stiegen sind.

"Am liebsten die ganzen Sommerferien"

FEUDENHEIM. Im August hat die Viet Vo Dao Abteilung des ASV Feudenheim zum ersten Mal einen Viet Vo Dao Sommerkurs durchgeführt. Alle Plätze waren schnell belegt und eine abwechslungsreiche Woche konnte unter der Leitung von Eva Fischer starten. Die Tage vergingen wie im Flug. Denn es wurde gebastelt, gemalt, gebatikt, gespielt sowie Ausflüge unternommen und natürlich Viet Vo Dao trainiert. "Nächstes Jahr am liebsten die ganzen Sommerferien", lautete das einhellige Feedback aller Kinder über das sich die Organisatoren sehr gefreut haben. Und schon jetzt versprechen sie diesen Sommerkurs auch. Ganz besonders gefiel den



Teilnehmern das Viet Vo Dao Training, das erste Einblicke in die spannende Kampfsportart vermittelte. So wurden Selbstverteidigungsund Stocktechniken unter Anleitung von Sven Hellmich geübt. Nach den Sommerferien

starten auch neue Kurse für Kinder und Jugendliche beim ASV, trainiert wird immer dienstags und freitags um 18 Uhr und samstags um 13 Uhr. Weitere Informationen unter www.asv-feudenheim.de oder Mobil 0175 5767540. red/pbw

EDITORIAL

Farbe bekennen



Liebe Leserinnen und Leser. kennen Sie das Phrasen-schwein? Es ist ein Sparschwein, in das jeder eine Münze werfen muss, der eine abgedroschene Redensart verwendet. Eingeführt wurde es in der Sportsendung "Dop-pelpass". In die zahlreichen Polit-Talkshows hat es noch nicht Einzug gehalten. Das könnte für mache Teilnehmer teuer werden. Je mehr Kameras und Zuschauer präsent sind, desto größer ist die Gefahr, in Allgemeinplätze zu verfallen. Mit Ausnahme der AfD, die aus verbalen Entgleisungen politisches Kapital schlägt Wie authentisch ein Politiker rüberkommt, erlebt man am besten im persön-lichen Gespräch. Und dazu gibt es ja dieser Tage reich-lich Gelegenheit. Gerne wird übersehen, dass wir in erster

Linie Abgeordnete aus unserer Stadt wählen. Welches Bier sie zum Grillen trinken oder ob sie Fliesen legen kön nen, sollte dabei nicht das entscheidende Kriterium sein. Obwohl wir nach Kompetenz verlangen, sind Köpfe entscheidender. So wird der FDP mit neuer Parteispitze die Rückkehr in die Bundespolitik gelingen, während die Grünen und die Linke bei wichtigen Themen wie Energiewende und Altersarmut nicht stärker punkten können. Die "Groko" aus CDU/CSU und SPD hätte dank komfortabler Mehrheit mehr entscheidende Weichen für die Zukunft stellen müs sen, zum Beispiel ein Einwanderungsgesetz statt lähmender Debatten über Obergrenze und Ankunftszentren. Und jetzt? Da wird uns das "Kanzler-Duell" Merkel vs. Schulz als "Tatort"-Ersatz zur besten Sendezeit präsentiert. Mal ehrlich: Geht es dabei um konkrete Inhalte oder darum, wer Deutschland als Kanzler/ in besser zu Gesicht steht? Wer Probleme lösen will, muss auch unbeliebte Ent-

scheidungen treffen können.

Aber erst nach der Wahl. Am 24. September heißt es Farbe

bekennen. Erst sind wir Bürger am Zug, dann unsere Politiker.

Lektorat: Andreas Lenz Anzeigenleitung: Karin Weidner

Anzeigenberatung:

Auflage: 30.000 Erscheinungsweise:

vierwöchentlich

Stefan Seitz

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Satz: Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG Wildbader Straße 11 68239 Mannheim Fon 0621 72 73 96-0 Fax 0621 72 73 96-15 E-Mail: info@sosmedien.de www.sosmedien.de

Geschäftsleitung: Holger Schmid (hs), V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktionsleitung: Heike Warlich-Zink (pbw) Nicolas Kranczoch (nco)

Nicolas Kranczoch (nco)
Freie Mitarbeit:
Marion Schatz (mhs).
Moritz Plohberger (mplo)
Moritz Plohberger (mplo)
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge und Pressemittellungen
(zg, pm) geben nicht unbedingt
die Menung der Redaktion fred)
weder: P&D- sowie PR-Beiträge
(pr) beimlatten Werbung unserer
Kunden. Für unverlangt eingesan
Manuskripte und Fotos übernehe
wr keine Gewähr. Copyright für
Layoutblder, soweit nicht anders

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/17 vom Januar 2017. 01/17 vom Januar 2017. Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Scha-densersatz geleistet. Lavoutbilder, soweit nicht anders angegeben: www.fotolia.de



Internet: www.stadtteil-portal.de

Südwest GmbH, Ludwigshafen Vertrieb: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen

Verteilung an alle erreichbaren Haushalte in Schwetzingerstadt, Oststadt, Neuostheim, Neuherms-heim, Feudenheim und Wallstadt

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Bürgerservice Feudenheim Shell-Tankstelle Patrick Kassner Wallstadter Straße 72-74 Bürgerservice Wallstadt Mosbacher Straße 17 Physio-Praxis Walz Mosbacher Straße 21 VR Bank Rhein-Necka Mosbacher Straße 25

VR Bank Rhein-Neckar Bürgerservice Neuhermsheim Gerd-Dehof-Platz 1

Edeka City Markt Mail



Mit Respekt und Transparenz handeln

Fairer Markt geht in Faire Woche über / Veranstaltungen und Aktionen auch in Mannheim



Ob Tee, Kaffee, Gebrauchs- oder Dekoartikel: Fairer Handel bringt ein vielfältiges Sortiment hervor Fotos: Warlich-Zink

MANNHEIM. Fairer Handel ist in deren Rahmen auch in der bunt. "Zugleich bietet er eine Quadratestadt große Produktvielfalt, die von Textilien für den Alltagsgebrauch über Kaffee, Tee und Schokolade bis hin zu Lederwaren, Schmuck und Mode reicht", sagt Martina Lenz. Das wollen der Verein "auxilio venire" und seine Genossenschaft ..colombo3 Fairer Handel" jetzt beim Fairen Markt im Luisenpark präsentieren. Noch bis 24. September findet dieser statt und geht da-mit nahtlos in die Faire Woche über Eine bundesweite Aktion vom 15. bis 29. September,

verschiedene Aktionen und Veranstaltungen geplant sind.

"Wir wollen beim Fairen ins Gespräch kommen", sagt Lenz. Die Vertreterin des Hilfsvereins kennt die Skepsis vieler Verbraucher, ob man sich auf das Produkt-Siegel wirklich verlassen könne. Viele wüssten nicht, was genau unter fairem Handel zu verstehen ist. "Fair zu handeln bedeutet, auf Augenhöhe und transparent zu handeln", bringt

sie es auf den Punkt. Vorfinanzierung der in den Produzentenländern georderten Produkte gehöre ebenso dazu wie die Einhaltung von Arbeitsschutzbestimmungen und eine gerechte Entlohnung. der Umgang mit den für die Produkte verwendeten Rohstoffen spiele im Fair-Tra de-Konzept eine wichtige Rolle. Dieser Aspekt kann in der Kooperation mit dem Luisenpark gut dargestellt werden. Denn erstmals findet der Faire Markt in einem um diese Zeit leerstehenden Gewächshaus statt, das sonst als Überwinterungshalle für Zitronen dient gutes Beispiel für Zweitnutzung also. Dorthin können die Besucher übers Pflanzenschauhaus gelangen, in dem die Luisenpark-Gärtner den Markt nicht nur verkaufen, Pfad der tropischen Nutz-sondern mit den Besuchern pflanzen ausgebaut und neupflanzen ausgebaut und neu-beschildert haben. Dort kann man Rohstoffe wie Bambus, Kakao, Baumwolle, nüsse oder Zuckerrohr direkt wachsen sehen. Dieser Faire Pfad führt direkt zum Fairen Markt mit seinen Produkten aus Asien Afrika und Südamerika. Die Angebotsflächen und Regale für die Waren

verwerteten - Paletten gehaut. Mit Beginn der bundesweiten Fairen Woche werden in das Pflanzenschauhaus Banner gehängt, die Themen wie Landraub, Kinderarbeit, Konsumverhalten oder den biologischen Anbau von Rohstoffen plakativ aufnehmen. Darüber hinaus gibt es in Mannheim zahlreiche weitere Veranstaltungen unterschiedlicher Akteure, beispielsweise die Straßenaktion "Ich nähe Deine Kleidung - aus dem Alltag einer Näherin" am 16. September auf dem Paradeplatz oder den Mannheimer

Kleidertausch am 24. September im Jugendkulturzen trum Forum. Beim Tag der Familie am 16. September im Luisenpark veranstaltet das Eine-Welt-Forum Mannheim e. V. an seinem Stand ein Quiz rund um Faire Schokolade, bei dem es kleine Kostproben zu gewinnen gibt.

www.fairewoche.de und www.eine-welt-forum.de/

Weitere Fotos unter Stadtteil-Portal.de, Nachrichten vom 28. August



Finige tronische Nutznflanzen, darunter die Waschnuss, wurden im Zusan

Feldstr 123 + 68259 Mannheim + T 0621 79944711 + infi www.bauklinik.de SchimmelFuchs 1 Infos unter einfach schlau saniert Unser Leistungsspektrum: Kellerabdichtung

Fassadenimprägnierung

Wärmedämmung

Schimmelbeseitigung

Kostenlose Hotline 0800-6287376

schimmelfuchs.de





MA-Neckarau • Meckenheimer Str. 11 • 2 0621/854 71 83

www.autohaus-spies-mannheim.de

KOMPETENZ FÜR IHRE ZÄHNE

Bautenschutz und Bausanierung

in der Metropolregion Rhein-Neckar

BAUKLINIK

Romantiker neben Tüftlern und Technikern

Erste Heidelberger auf der Meile der Innovationen / Nächste Tafel für Rudolph Fuchs

MANNHEIM. Mit der Bronzeplatte zur Erinnerung an die "Heidelberger Romantiker" Achim von Arnim, Clemens Brentano Friedrich Hölderlin und Joseph von Eichendorff wird die Meile der Innovationen vor dem Mannheimer selbst gestellten Auftrag ge-

mit ihrem Erfindergeist und innovativem Denken die Region nachhaltig prägten, sollen dort verewigt werden. Bisher nur Mannheimer doch mit Tafel Nummer fünf kommen nun auch die Heidelberger zum Zug. Sehr zur Freude von Schloss nun endgültig ihrem Ernst Gund. Der Altstadtrat und langjährige Schulleiter recht. Persönlichkeiten, die der Internationalen Gesamt-

Carl-Heinrich Esser (rechts) enthüllte die Bronzetafel höchstpersönlich.

Foto: Warlich-Zink

sich beim Verein u Vorsitzenden Fritz-Jochen Weber sowie Initiator und Ehrenvorsitzenden Paul Buchert für die Umsetzung des Pro jektes und erzählte lebhaft über die Entstehung der Romantik in der Universitätsstadt am Neckar. Von der Zeit nach der Französischen Revolution, in der die Menschen, von Zukunftsängsten getrieben, in eine Welt flüchteten, die in Liedern, Gedichten und Schriften große Gefühle und nicht selten hoffnungslose, verzweifelte Lieben hingebungsvoll beschrieb. .. Napoleon war also schuld", brachte Gund es auf den Punkt. Doch die Romantik war nicht nur ein Gegenentwurf zu Napoleons Machtstreben, wie die stellvertretende Vereinsvorsitzende Roswitha Henz-Best zu berichten wusste. Auch die beginnende Industrialisierung ließ die Menschen damals in eine romantisch angehauchte, mystische Scheinwelt eintauchen. Schriftsteller und Dichter verfassten dazu ihre Texte. nicht etwa orientiert an der

schule Hasenleiser bedankte Antike, sondern am Volkstum deten Karin und Carl-Hein des Mittelalters und in verständlicher Sprache, Achim von Arnim und Clemens Brentano gelten als die bekanntesten Vertreter der Heidelberger Romantik. Sie sammelten deutsche Gedichte und Lieder, die sie unter dem Titel "Des Knaben Wunderhorn" veröffentlichten. Ab 1806 wurden 723 Liedtexte in drei Bänden herausgegeben, mit denen sie Napoleon zwar nicht vertrieben, "uns aber Märchen. Sagen und Liedtexte erhalten haben", erläuterte Henz-Best, Liedtexte ohne Noten, die später wiederum von anderen vertont wurden, darunter "Guten Abend, gute Nacht" oder "Die Gedanken sind frei".

Gestiftet hat die Bronze-platte für die Heidelberger ein Mannheimer. "Ein bekennender Kurpfälzer und Me-tropolitaner", so Bürgermeister Michael Grötsch, der sich dafür bei Carl-Heinrich Esser bedankte. "Ich bin allerdings in Heidelberg geboren, auch nach Mannheim kam", ließ der Fuchs der Öffentlichkeit über-

Esser Stiftung und lobte die Meile der Innovationen als "außerordentlich gute Initiative". Da Mannheim nd Heidelberg viel verbinde, habe er sich bewusst für die se Bronzeplatte entschieden Die nächste Tafel wird bereits am 20. September um 17 Uhr vor dem Schloss zu Ehren von Rudolph Fuchs enthüllt. Schon früh hatte er die Bedeutung hochwertiger für den wirtschaftlichen Betrieb von Maschinen und Motoren erkannt und entwickelte zahlreiche innovative Produkte für unterschiedliche Einsatzbereiche. Das von ihm im Jahr 1931 gegründete Familienunternehmen ist heute der weltweit größte konzer-nunabhängige Hersteller von Schmierstoffen. Inzwischen wird die Firma mit Sitz in Mannheim von der dritten Generation geleitet. Die vom Unternehmen gespendete Bronzeplatte wird bei einer kleinen Feierstunde in Anwesenheit des Seniorchefs Dr. Manfred

Expertenwissen vereint unter einem Dach. Die perfekte Kombination, wenn es um Ihr strahlendes die zahnarztpraxis stefanıe Laufer & kollegen | Finfühlsame moderne und umfassende Professionelle Zahntechnik für höchste LAUFER ästhetische Ansprüche und aller Zahntechnik technischen Möglichkeiter



"Menschen müssen Vertrauen haben"

Bundesminister Schäuble zur Finanz-, Wirtschafts- und Sicherheitspolitik

FEUDENHEIM. Über 300 Interessierte waren in die Kulturhalle gekommen, um dort im Rahmen des Bundestagswahlkampfs Dr. Wolfgang Schäuble als Redner zu hören. Der Finanzminister und dienstälteste Bundestagsabgeordnete war auf Einladung der Mittelstandsvereinigung (MIT) und CDU Mannheim gekommen und wurde von Bundestagskandidat Nikolas Löbel und MIT-Kreisvorsitzendem Alexander Fleck begrüßt.

În gerade einmal einer guten Stunde Redezeit sprach Schäuble eine Vielzahl von Themen an. Längst nicht nur Wirtschaftsund Finanzpolitisches, sondern auch Fragen der inneren Sicherheit...Meine Sorge ist nicht, dass die Bundesrepublik ein Über-

wachungsstaat wird, sondern ist daher Kopfschütteln, und nur so viel versprechen, wie vielmehr, dass der demokratische Rechtsstaat die Sicherheit für seine Bürger nicht gewährleisten kann", sagte er zur umstrittenen Gesichtserkennur per Überwachungskamera. "Je stärker die Union, desto besser die innere Sicherheit", lautet seine Einschätzung. Eine Verschärfung der Abschieberegel im Falle eines fehlenden Asylgrundes sei notwendig, damit die Rettung von Flüchtlingen nicht zu einer Eingangstür nach Europa oder nach Deutschland werde. In seiner Eigenschaft als Bundesfinanzminister habe er einen Ruf zu verlieren, habe er doch 2013 versprochen, dass es keine Neuverschuldung ge wegung eines Finanzministers

präventiv mache ich ein un-freundliches Gesicht", meinte schaftspolitik sei zu 50 Prozent

er. Wirtschaft müsse nachhaltig Psychologie. "Die Menschen wachsen, daher wolle er auch müssen Vertrauen haben. Dann



ben werde. "Die typische Be- Dr. Wolfgang Schäuble mit Nikolas Löbel und Alexander Fleck (von rechts).

steigen Investitionsbereitschaft und Konsum", erklärte er. Die Höhe der sozialen Leistungen sage jedenfalls nichts über die soziale Gerechtigkeit aus. Viel wichtiger seien sichere Arbeitsplätze. Nicht alle Wünsche nach Steuersenkungen sind aus seiner Sicht zu erfüllen. Allerdings sei der Mittelstand zu entlaste und ab 2020 plane er, den Soli daritätszuschlag sukzessive und nicht auf einen Schlag abzubauen. Schäuble plädierte zugleich für Investitionen in Forschung, Entwicklung sowie in die Ver kehrsinfrastruktur. "Wir müssen zudem unsere Aufgaben in Europa wahrnehmen", sagte er Anschließend hatten die Zuhörer die Gelegenheit, dem Bundesfinanzminister Fragen



- Mittagstisch ab 12.00 Uhr
- mit wechselnden, frischen Tagesgerichten Jeden Sonntag ab 10.00 Uhr Frühstück

· Ihre besonderen Feste richten wir gerne aus

Dürerstraße 33, 68163 MA / Neuostheim Tel. 0621 - 73 61 17 21, Fax 0621 - 73 61 17 20 Iavinias.rcb@gmail.com Mo - Fr. 10 Uhr bis 22 Uhr, Sa. 16 Uhr bis 23 Uhr, So. 10 Uhr bis 16 Uhr

Genießen sie den Herbst unter ihrem Neuen Terrassendach Ziegelhüttenweg 32 68199 Mannheim Tel.: 06 21 / 8 42 39-0

Rund ums

Wohnen, Bauen, Modernisieren

ALLE INSTALLATIONEN AUS EINER HAND!

- ung und Ausführung Sanitär- und Elektroinstal-
- Zertifizierter Betrieb für EIB I KNX Installationen
- Mess-, Steuer- und Regel-technik
- Hygieneinspektion und Wartung von Lüftungs-und Klimaanlagen nach VDI 6022
- Wartung von Fernwärme-stationen, Öl- und Gashei-zungen



er sich mit dem Gedanken trägt, "Haus und Hof" so richtig auf Vordermann zu bringen oder gar den Bau eines Eigenheims plant, der sollte sich in die Hand von Fachleuten begeben. Versierte Planer und Handwerksbetriebe begleiten solche Vorhaben mit dem notwendigen Know-how und stehen für Qualität, Service und fachgerechte Ausführung.

Ob Umgestaltung von Garten und Terrasse, der Anbau eines Wintergartens, Wärmedämmung unterm Dach oder die Rundum-Sanierung von Bad und Küche: Wer Leistungsstärke, Kompetenz und Kundenfreundlich-keit der Fachbetriebe abruft, ist in der Regel gut beraten. Wenn der alte Fußboden erneuert und die Wände einen neuen Anstrich bekommen sollen: Die Experten kennen Trends und Innovationen und setzten Wohnwünsche individuell um.

Auch wenn es um Themen wie Haussicherheit, Steuerungstechnik oder den Einsatz erneuerbarer Energien geht, sollte man auf Spezialistenwissen vertrauen, denn gerade bei beratungsintensiven Produkten und Dienstleistungen hat sich das Gespräch "von Mensch zu Mensch" bewährt, um am Ende eine maßgeschneiderte und individuelle Lösung zu finden. Und gib doch einmal ein Problem, dann sind die Fachhandv ker vor Ort direkt erreichbar und rasch zur Stelle. pbw

Wenn der Familienbetrieb



Dank des großen Angebots ist Retonsteinnflaster für die unter schiedlichsten Ansprüche bestens geeignet. Foto: epr/BetonBild

Betonsteinpflaster ist heutzutage an den unterschiedlichsten Orten als Bodenhelag zu finden. Und auch für die Weggestaltung in pri-

Wenn der Weg das Ziel ist vaten Gärten bietet es zahl- cker. Ob als großflächige

reiche Vorteile. Dank seiner zu 100 Prozent natürlichen Bestandteile ist das Pflaster nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern hat sich zudem als besonders robust, langlebig und widerstandsfähig erwiesen. Neben funktionellen Aspekten wie diesen sprechen auch die vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten, die sich durch den Werkstoff Beton für den Bodenbelag ergeben, für dessen Verwendung. Betonsteinpflaster ist in unterschiedlichsten Formen, Oberflächen und Formaten erhältlich und eignet sich daher für verschiedenste Ansprüche und Geschmä-

Platte oder kompakter Stein – die Vielfalt erlaubt sowohl gängige Verlegemuster als auch geschwungene Bögen oder Schuppenmuster. Noch mehr Facettenreichtum entsteht durch die Modifizierung der Oberfläche mittels Kugelstrahlen, Stocken, Feinwaschen oder Schleifen des Betonsteins. Selbst die Nachbildung von Holz-, Na-turstein- oder Schieferstrukturen ist möglich. Wer zusätzlich mit der Farbgebung spielt, dem eröffnet sich noch mehr Gestaltungsspielraum Fin weiteres Plus-seine unkomplizierte Handhabung und Verarbeitung.



Das Original seit 20 Jahren

Waldhornstraße 37a 68199 MA-Neckarau andreas-goelz@gmx.de

Mobil 0177/8 53 74 60

- **NEU:** Grafittientfernung
- Beton- und Umbauarbeiten
- Kellerabdichtung
- Reparaturarbeite Mauerwerksabbruch
- Tel 06 21/85 37 46 www.andreas-goelz.npage.de
- Gerüstbau
- Fliesen-, Mosaik-und Plattenverlegung
- Pflasterarbeiten

Andreas Gölz sich als "Ihr bereich sind Andreas Gölz zuverlässiger Handwerker und sein Team die richtigen rund ums Haus" bezeich-Ansprechpartner und übernehmen das Verlegen von Stein- und Terrassenplatten net darf der Kunde ihn beim Wort nehmen. Alle Arbeiten werden fachgerecht ebenso wie Pflasterarbeiten und sorgfältig ausgeführt. Pünktlichkeit und Zuveroder die Sanierung von Balkonen und Terrassen. Umlässigkeit stehen im Sinne bau- und Abbrucharbeiten nachhaltiger Kundenzusowie Maurerarbeiten im Innen- und Außenbereich friedenheit an erster Stelle. Jedes Gewerk liegt in den werden fachgerecht ausge-Händen eines kompetenten führt. Benötigt der Keller Facharbeiters, beispielsweieine neue Abdichtung, ist der Handwerksbetrieb zur se das Verlegen von Wandund Bodenfliesen oder der Stelle, Sind Fassade, Holz Umbau und die Sanierung

sorgen die Experten eben-

Andreas Gölz: Für jedes Gewerk den passenden Facharbeiter

Sollten Arheiten aus 7eitgründen, oder weil sie nicht rer Firmen weiter

zum Leistungsspektrum das ein nicht selbstverdie Entfernung von Graffiti ausgeführt werden können, versteht man sich. die Kontaktdaten ande-– auch

1 Infos unter www.hand werker-andreas-goelz.de

ständlicher Kundenservice.

pr/pbw





oder Fliesen verschmutzt, Graffitientfernung vor und nach der Behandlung mit der Spezialmaschine. © www.handwerker-andreas-goelz.de

Stadtteil-Portal.de Nachrichten aus Mannheim

Ihr Fachbetrieb für individuell

Glaserei Simon: Haustüren mit einem individuellen Gesicht

gefertigte Haustüren Simon Haustüren aus Holz, Aluminium und Holz-Aluminium

Glaserei Simon - Luisenstraße 41 - 68199 Mannheim Telefon: 0621-851516 - Telefax: 0621-857587 info@glassimon.de - www.glassimon.de

KKOWa

Seit jeher hat die Haustüre weitaus mehr zu bieten als nur eine simple Raumfunktion. Man spricht nicht selten vom Gesicht eines Hauses. Haustüren sollen Witterungseinflüssen, Lärm und ungebetenen Gästen schützen. Bauphysikalische Leistungen erreichen heute eine Stärke wie nie zuvor. Bei Renovierungen werden Türen nicht nur v gen der schöneren Optik, sondern auch aus funkti-onalen Gründen erneuert. Wie auch bei Fenstern und Balkontüren verwendet der Neckarauer Traditionsbetrieb Glaserei und Fensterbau Simon im Bereich Kunststoff – von der einfachen Nebeneingangstüre bis zur extravaganten Tür mit einer Rodenbergfüllung – die Profile der Marke Kömmerling sowie Türen von Kowa und Adoro.

Seit Neuestem können Kunden beim Hersteller Kowa direkt auf einer eingerich-teten Website ihre Wunschtür konfigurieren, und die Firma Simon kümmert sich dann um alle weiteren Auf-

sprechenden gurator, mit dem man sich optimale Lösung vorschladie passende Wunschtüre zusammenstellen kann. Bei Fragen rufen Sie am besten an. In einem Gespräch vor Ort können Ihnen Gla- www.glassimon.de

von Bädern. Auch im Außen-

Adoro gibt es einen ent- sermeister Jürgen Simon Türenkonfi- und seine Mitarbeiter die gen und umsetzen und anschließend

1 Infos unte



gaben. Auch bei der Firma Aluminium Haustüre mit Einsatzfüllung © http://www.glassimon.de

Bei Rauchmeldern auf **Oualitätszeichen achten**

Prüfsiegel sollen Verbrauchern beim Kauf von Rauchmeldern als Entscheidungshilfe dienen. Doch was verbirgt sich genau hinter Abkürzungen wie "CE" oder "Q"? Worauf kann ich als Verbraucher beim Kauf achten? Die Initiative "Rauchmelder retten Leben" gibt Auskunft zu Verbraucherschutz, Mindestanforderungen und Qualitätszei-chen. "Der Bundesgesetzhof hat schon vor einem Jahr festgelegt, dass Unternehmen, die mit einem Güte-, Oualitäts- oder Prüfzeichen gegenüber Verbrauchern werben, diese auch inhaltlich erklären müssen. Dennoch fehlen solche Erläuterungen auf den Verpackungen leider häufig", meint Christian Rudolph, Vorsitzender der Initiative "Rauchmelder retten Leben" und ergänzt: "Außerdem sind Verbraucher oft unsicher, auf welche Zeichen sie achten sollen. Dabei gibt es das seit langem etablierte "Q" als Qualitätszeichen, das qualitativ hochwertige kennzeich

net. Melder mit diesem Zeichen weisen automatisch das CE-Zeichen und die DIN EN 14604 aus. Insbesondere bei großen Ausschreibungen und von den Feuerwehren wird regelmäßig das "Q" gefordert."Die Initiative Initiative "Rauchmelder retten Leben" und die Feuerwehren empfehlen Verbrauchern daher seit mehr als fünf Jahren Rauchmelder mit "Q". Das Siegel bietet eine sichere Entscheidungshilfe. strengen, von etablierten Prüfinstituten in Deutschland entwickelten Prüfkriterien, stellen sicher, dass Fehlalarme reduziert werden und die Geräte stabil gegen äußere Einwirkungen sind. Weitere Voraussetzung ist eine fest eingebaute Batterie mit mindestens zehn Jahren Lebensdauer. Somit wird ein Langzeiteinsatz gewährleistet und der mit Kosten- und Zeitaufwand verbundene jährliche Batterieaustausch vermieden. Rauchmelder mit "Q" gibt es ab rund 20 Euro im Handel.

1 Infos unter www.qualitaetsrauchmelder.de/das-q

Haus

20

und Sichern

Einrichtungshaus Brenk: Renovieren mit dem Rundum-Sorglos-Service

Seit Jahren beschäftigt sich sprechpartner. Unter Einsatz das gesamte Team der Firma Brenk mit Wohnwünschen und deren Umsetzung. Ob es sich um den Privatbereich handelt, um das Büro oder die Praxis. Für jedes Gewerk steht beim Einrichtungshaus Brenk ein eigener Fachmann zur Verfügung. Die Spezialität des Hauses: Komplettrenovierung mit nur einem An-

von hochwertigen Produkten bekommen Kunden hoch-wertige Qualität, abgerundet von passgenauen Möbeln, geliefert. Was die Zuhause-Profis aus Neckarau ferner auszeichnet, ist das unabhängig verliehene und durch Kunden kontrollierte qih-Qualitätssiegel des Handwerks.



in sämtlichen Bereichen fort. "Unser handwerkliches Meisterkönnen und unser gestal-terisches Geschick runden den Service ab und sind Ihr Garant für die Realisierung Ihrer Vorstellungen." Alles neu, ohne Stress? Bitteschön! zg/red Bei Brenk

1 Infos unter

Rainer Giese Metallbau: Edelstahl liegt voll im Trend



- Fensteraitter Carports
- Vordächer / Überda Sicherheitstechnik
- ♦ Tore / Türen / Zäune

Staub verursacht Grauschleier:

Zertifiziert nach DIN EN 1090

Es gibt nur wenige Kundenwünsche im Zusammenhang mit Metallarbeiten und Wohnen, die von der Firma Rainer Giese Metallbau nicht erfüllt werden können. Egal, ob aus Edelstahl oder Aluminium pulverbeschichtet in allen RAL-Farben, Anthrazit ist derzeit im Trend. Aber auch Cortenstahl verbreitet mit seiner rostfarbenen Oberfläche besonderen Charme.

Durch die Verwendung von foliierten Glasscheiben wer-den Licht, jedoch keine neugierigen Blicke durchgelassen und durch Klarglas entsteht ein großzügiges Raumkon-zept. Auch im Hinblick auf barrierefreies Wohnen, wie zum Beispiel Rollstuhlrampen nach Maß, sind Kunden gut beraten. Das kreative Handwerkerteam aus Brühl das durch Ausbildung für den

versteht es meisterlich, Ihre ldeen zu realisieren. Deshalb findet man Arbeiten von Giese in der ganzen Region. Die Oualität der Arbeiten wird durch regelmäßige Überprüfungen einer Zerti-fizierungsstelle bescheinigt. Das Team freut sich auf Ihre Anfragen. pm/red

 Weitere Infos unter www.edelstahlgiese.de

Durch Weisheit wird ein Haus gebaut, und durch Verstand erhalten. 🚜

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN



0621 / 86279400



Ihr kompetenter Partner für Modernisierung Fliesenverlegung in hoher Qualität.

68199 Mannheim • Angelstraße 42 www.fliesen-gysin.de (10621) 85 13 43





68199 Mannheim/Necka Telefon 06 21/85 16 48



ımenstraße 7 • 69199 Mannheim Tel / Fax: 0621 - 832 47 62 • Mobil: 0173 - 304 95 04 Mail: maler-schachner@web.de

Der Fassadendoktor®

www.maler-schachner.de



einem trockenen Tuch nicht mehr getan - gleiches gilt bei hartnäckigem Schmutz und der jährlichen Möbelpflege", sagt Andreas Ruf. Geschäftsführer der Initia tive Pro Massivholz (IPM) und erklärt, wie Massivholzmöbel langfristig glänzen. Um dem Grauschleier den Garaus zu machen, sollte weiches Bauwolltuch nebelfeucht mit Wasser benetzt und das Möbelstück in Richtung des Faserverlaufs abgewischt werden. "Unter keinen Umständen sollte der Putzlappen komplett durchnässt sein, um

Haushalt vor und kehrt auch

nach seiner Entfernung im-

mer wieder zurück. Schon

nach kurzer Verweildauer

hinterlässt er auf Möbel-

Seife, einem Schwamm

So behalten Massivholzmöbel ihren Glanz

sollten alle Seifenrückstänvermeiden", so Rut. weini einzelne Bereiche eines mit einem Baumwonden. Massivholzmöbels stärker trocken gewischt werden. Schmitzt sind, sollten Auch die Pflege des Holzes Oberflächen ist eine weitere Behandlung nach der Reini-



Die antistatische Wirkung von Massivholz zieht keinen Staub und Pfützen oder Wasserlachen Schmutz an

Öl- oder Wachsoberflächen hingegen ist eine Nachbehandlung ratsam: Die vom Schmutz befreite Fläche sollte mit einem vom Möbelhersteller empfohlenen Öl oder Wachs versiegelt werden. "Generell sollte das Naturmaterial einmal iährlich mit einem solchen Pflegeprodukt behandelt werden. Wer von Anfang an auf die richtige Reinigung und Pflege achtet, hat lange Freude an seinem Massivholzmöbel und verleiht ihm ansehnlich Glanz", sagt Ruf. Übrigens: Massivholz besitzt eine antistatische Wirkung und zieht somit keinen weiteren Staub und Schmutz an. Ganz frei bleiben die Massivholzmöbel vom um-

herschwirrenden

erheblich reduziert.

dennoch nicht, aber der Rei-

nigungsaufwand wird ge-

genüberanderenMaterialien

IPM/RS/red

Staub







Förderung für energetische Sanierung gibt es nicht nur von der KfW. Auch die Stadt Mannheim fördert mit attraktiven Konditionen

Fragen Sie uns - kostenfreie Beratung inklusive!

© (0621) 862 484 10 | ③ www.klima-ma.de | @ info⊚klima-ma.de

Nur keine halben Sachen ... Zu einer Sanierung gehören immer auch Beratung und Förderung

etwas gemacht werden. Vor dieser Erkenntnis steht ir-gendwann jeder Immobilienbesitzer im Laufe seines Eigentümerlebens. Bei en-ergetischen Fragen ist die Sache schnell klar, die Klimaschutzagentur Mannheim kann erste Antworten bringen. Seit nunmehr acht Jah-

Stadt Mannheim allen Mannheimer Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen bei Fragen zu den Grundlagen, gesetzlichen technischen Ausführungen und passenden Fördermitteln einer energetischen Sanierung. Beraten wird

Am Haus müsste dringend gentur als Unternehmen der dank einer Kooperation mit 20.000 Euro Zuschüsse für der Verbraucherzentrale bei den sogenannten Vor-Ort-Checks, in denen der Haushalt, die Gebäudehülle oder die Heizungstechnik unter die Lupe genommen werden. Und das Beste ist, dass es alleine von der Stadt Mannheim bis zu 10.000 Euro oder gen. Seit nunmehr acht Jahren kostenfrei und handwerks- in ausgewählten Stadtteilen linder Agentur oder und Bezirken sogar bis zu unter www.klima-ma.de

eine BAFA Vor-Ort-Beratung und die Umsetzung der Maß-nahmen gibt. Alle Infos und Unterlagen sowie eine aus-führliche Beratung bekommen Sie bei der Klimaschutzagentur Mannheim in D2, 5-8, Telefon 0621 826 484 10

→ KOMPAKT

MVV erneuert Wasserversorgungsleitung

WALLSTADT, Die MVV Energie er- möglich, Alle Gehäude, Geschäfte neuert in der Römerstraße derzeit Kreuzstraße auf einer Länge von serversorgungsleitung. Dazu muss die Einbahnstraße abschnittsweise entfallen einige Parkflächen, Das Befahren der Römerstraße bleibt auch während der Bauarbeiten jederzeit gerichtet.

zwischen der Mosbacher- und der kann jedoch gelegentlich zu Beeinträchtigungen beim Ausheben des rund 400 Metern einen Teil der Was- Grabens sowie durch Baustellenverkehr kommen. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende Oktober 2017 abgeschlossen Für Fragen und Anregungen ist die E-Mail-Adresse kontakt@mvv.de einred/pbw

Fahrzeugweihe und Feuerlöschertraining

FEUDENHEIM. Die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Feudenheim, öff- über findet ein Feuerlöschertraining net am Sonntag, 24. September, von 11 bis 17 Uhr die Türen des Gerätehauses in der Theodor-Storm Straße. Die Straße ist in diesem Bereich gesperrt, so dass ausreichend Platz vorhanden ist für die beliebte Fahrzeugausstellung. Neben den Straßenfahrzeugen wird auch der Abrollbehälter mit den acht Hochwasserbooten zu sehen sein. Ein neues Löschfahrzeug (LF 20 KatS) wird gar

feierlich geweiht. Den ganzen Tag statt, an dem jeder teilnehmen kann um den richtigen Umgang mit dem Gerät zu üben. Die Jugendfeuerwehr wird sich mit einer Vorführung aktiv in die Ausgestaltung des Tages einbringen. Außerdem hat man eine Darbietung speziell für Kinder vorbereitet, welche die Angst vor einem Feuerwehreinsatz in den eigenen vier Wänden nehmen soll. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Zumba mit den LandFrauen

Bürgerbefragung "Grün- und Freiflächen"

Mediterrane Küche und Herzgesundheit

FEUDENHEIM. Beim Landfrauen-Ver-Kurse gestartet. Sie finden mittwochs einsteigen will, kann unter der Telefonvon 18 bis 19 Uhr (Zumba Gold) und nummer 0621 793021 mit Ingrid Helvon 19 bis 20 Uhr (Zumba Fitness) ler oder durch Mail an susanne.spatz@ statt. Treffpunkt ist das Vereinsheim gmx.net Kontakt aufnehmen.

des DJB Steuben in der Neckarstra ein sind gerade verschiedene Zumba- Be 22a. Wer kurzentschlossen noch

Naherholungsgebiet erfüllt viele Funktionen

Menschen genießen Natur und Wasser / Unkraut stoppt Modellboote



Blick auf die Badebucht auf Wallstadter Seite

Fotos: Warlich-Zink

kann mit Fug und Recht von einer Idylle sprechen. Natur und Badevergnügen ganz nah an der Großstadt – das zieht auch viele Menschen aus der näheren Umgebung in den Seepark. Beispielsweise eine junge Frau aus Viernheim. Sie erzählt, dass sie regelmäßig kommt. "Einfach um die Seele baumeln zu lassen, dem Vogelgezwitscher zu lauschen und aufs Wasser zu schauen", beschreibt sie ihre Auszeit zwischendurch. Ein Ehepaar umrundet gerade den See im gemütlichen Tempo. Auch es genießt den Tag. "Doch so wie heute sieht es

die Frau. An Wochenenden werde gerade hier auf Wallstadter Seite viel gegrillt, da rieche es bei weitem nicht so sauber und rein wie heute. Außerdem bleibe reichlich Müll liegen, erzählt sie und zeigt zudem auf einen unschönen Brandfleck im Gras. Beide berichten von dem wunderbaren Blick, den sie von ihrer Wohnung im zehnten Stock eines Hochhauses auf der Vogelstang zudem auf den Oberen See genießen. Dort sei Baden jedoch verboten. Allerdings dürften die Modellbauer in diesem Bereich ihre motorbetriebenen Boote fahren lassen Wenn sie denn könnten. Wie Helmut Mylius, Vorsitzender der Modellsportgruppe im Bürgerverein Vogelstang, berichtet, ist vor allem im Uferbereich des Sees alles voller Unkraut. Insbesondere verursacht durch das Brot, das Spaziergänger den Wasservögeln zuwerfen. Ein kleiner Trost: Mit den nicht motorisier ten Segelbooten können die Mitglieder der Modellsportgruppe auf den Unteren See ausweichen. Mylius bestätigt, dass viele ihren Müll einfach in der Natur entsorgen. "Dabei

leider nicht immer aus", sagt müssen wir froh sein über diese Seen und sollten sie hegen und pflegen", sagt er.

Tatsächlich erfüllt das viele Funktionen. Es ist Lebensraum für Wasservögel und zugleich beliebtes Ziel für Taucher, Angler und Schwimmer. Spaziergänger und Jogger drehen ihre Runden im Naherholungsgebiet. Manche wollen hingegen nur ungestört auf einer Bank sitzen. Unbedingt eine Bereicherung sei der Baumlehrpfad, erzählen zwei Damen. Dieser ist 2014 in Zusammenarbeit von Kultur-Arbeitskreis Vogelstang und der Justus-von-Liebig-Schule am Oberen See realisiert worden

und zeigt anhand von Informationstafeln 34 Baumarten die beispielhaft für die vielfältige Flora im Bereich der Seen stehen. Regelmäßig treffen sich die beiden Freundinnen zu ausgedehnten Spaziergängen um beide Seen und über die angrenzenden Felder, "Das ganze Jahr über und bei jedem Wetter", berichten die Freundinnen. Eine von ihnen ist in Wallstadt zu Hause, die andere auf der Vogelstang. Vom Naherholungsgebiet profitieren beide gleichermaßen. Der See verbindet - Stadtteile wie Menschen sowie den Menschen mit Fauna und Flora.



Heiße Asche hinterlässt schwarze Brandflecke wie hier im Raser

WALLSTADT/VOGELSTANG. ist ein Wochentag, und man

Das Auto in Wallstadt auf dem Parkplatz in der Storchenstraße abgestellt und ein paar Schritte gelaufen, schon ist man am Unteren Vogelstangsee. Der Blick auf den in diesem Jahr frisch angelegten Sandstrand ist herrlich. Über dem ruhigen Wasserspiegel erheben sich auf der gegenüberliegenden Seite die Hochhäuser der Vogelstang. Ein Schwan zieht majestätisch seine Kreise, Enten schnat-tern. Auf der Wiese haben es sich einige Ausflügler auf ihren Decken bequem gemacht, sind in ein Buch vertieft oder unterhalten sich angeregt. Es

WALLSTADT, ... Saach emool, wie

Lebhafte Erinnerungen geteilt

Heinrich Müller erster Talkgast der neuen Reihe "Heimat erzählen"

FEUDENHEIM. Vom 4. bis zum 6. Oktober findet in einigen Stadtteilen, Haushalte mit Hilfe eines Fragebogens darunter auch Feudenheim, eine Bürgerbefragung zum Thema "Grün- und befragen. Die Umfrage dauert ieweils zwischen fünf und zehn Minuten. Das Freiflächen in der Stadt" statt. Diese wird von Studenten des Karlsruher KIT und die Uni Heidelberg freuen sich wenn die Befragten möglichst zahl-

Instituts für Technologie (KIT) und der Universität Heidelberg im Rahmen reich mitmachen und sich auskunftseines Praktikums durchgeführt. Dabei freudig zeigen.

tember, lädt die kardiologische Backwaren und Kuchen sienkrankenhauses um 19 Uhr zu und Interessierte im Rahmen der Reihe "Herzensangelegenheiten" ein. Ernährung - Genuss und Chance für das Herz". Chefarzt Professor Dr. Markus Haass wird in seinem Vortrag erläutern, welche Auswir

MANNHEIM, Am Mittwoch, 20, Sep. Geflügel und Salaten, aber mit wenig Abteilung des Mannheimer There- Herz-Kreislauf-System des Menscher hat. Studien zeigen, dass eine solche einem Vortragsabend für Patienten Ernährungsweise das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen um bis zu ein Drittel senken kann, Außerdem wird Sternekoch Gregor Ruppenthal, der für das Mannheimer Restaurant Marly kocht, seine Erkenntnisse zu medi terraner Ernährung preisgeben. Der Vortragsabend ist kostenlos. Eine kungen mediterrane Kost - also mit Anmeldung unter der Telefonnummer 0621 424-4268 wird erbeten.

war des domools in Wallstadt? unter diesem Motto fragte usanna Martinez (Wallstadte rin seit 1980) den waschechten Wallstadter Heinrich Müller gründlich aus. Nicht etwa im stillen Kämmerlein, sondern vor Publikum, das zahlreich im Trausaal des Rathauses zur sonntäglichen Matinee erschienen war. Mit "Heimat erzählen" startete der Arbeitskreis ..Kultur im Rathaus" unter der Regie von Manuela Müller und Patricia Munterde dort eine neue Reihe. "Das Publikum kann gerne miterzählen, frager sich einmischen", so Müller, die sich ganz besonders freute, dass mit Heinrich Müller ihr Vater erster Talkgast war. Er und Susanna Martinez kennen sich schon viele Jahre. "Erzähl emool", forderte die Autorin und frühere Lehrerin an der Friedrich-Ebert-Schule auf dem Waldhof das Wallstadter Urgestein, Jahrgang 1930, dann uch gleich auf. Und Heinrich Müller konnte sich noch gut erinnern. An das Dorf, wie es früher war, "Und ich bin auch heute noch Dörfler", meinte er mit Blick darauf, dass Wallstadt mittlerweile zum Mannheimer Stadtteil mit knapp 8.000 Einwohnern gewachsen ist. Ei

berichtete von seiner Zeit als ein anderer Wallstadter habe sich schützend vor den Mann rung für den damaligen Pfarrer gestellt. "Das hat mir impo-Anton Kunz. "Während eines Angriffs hat er die katholische Kirche geräumt und gerettet, was zu retten war", erinnerte sich Müller. Auch der Abschuss eines amerikanischen Flugzeugs ist ihm im Gedächtnis haften geblieben. Etwa 40 Leute hätten damals den jungen, am ganzen Leib zitternden Piloten

niert", so der Senior. Zwei Jahre später war Deutschland besiegt und die Amerikaner im Ort. ..Vor allem Puerto Ricaner, die sich in der Küche der Alten Post eingerichtet hatten", erzählte er. Sie hätten der Bevölkerung oft Essen aus den Armeebeständen abgegeben. Nach dem Schulabschluss

rum er erst drei Jahre später den Maurer- und Kaminbauerberuf erlernen konnte. 1955 heiratete er. Zwei Töchter kamen. "Die Vereine lebten wieder auf wir hatten gute Nachbarschaften. Überall standen die Tiiren offen", erzählte Müller, der selbst stets ein aktiver Teil der Dorfgemeinschaft war als Mitglied in 20 Vereinen sowie Vorsitzender des Gewerbevereins und des Motorsportclubs (MSC). "Für uns Kinder war es normal, dass wir dabei waren". ergänzte Tochter Manuela, die heutige MSC-Vorsitzende sowie

an der Spitze der Interessengemeinschaft Wallstadter Vereine stehend, "Damals kannte jeder jeden, und man hat aufeinander geachtet Das möchte ich den Wallstadtern gerne ans Herz legen", lautete die Botschaft ihres Vaters. Und an "Neigeplaggde" gerichtet: "Bei allem Wallstadter Bürgerstolz - Sie sind uns willkommen!"

So aufgeregt er vorher gewesen sei, so eloquent und infor-mativ erzähle er nun, verriet Susanna Martinez in der Pause den MSN. "Ich muss fast nichts machen", meinte die Talk-masterin. Eines "verschwieg" Heinrich Müller beim sonntäglichen Erzählvormittag jedoch sehr bescheiden: Für sein Engagement wurde er 2002 mit Wallstadts höchster bürgerschaftlicher Auszeichnung, dem Backstein-Orden, geehrt. Suanna Martinez rief die Worte in Erinnerung, die ihr Mann Hans-Peter Schwöbel damals in seiner Funktion als Laudator über Müller gesagt hatte: "Du adelst alle mit derselben Achtung." Dafür gab es eben-falls Beifall wie für den gelungenen Auftakt eines neuen Fornats von "Kultur im Rathaus". Gleichsam unterhaltsam wie informativ. Man darf auf die Fortsetzung gespannt sein. pbw

Elftes Repair Café

Olivenöl und Nüssen, viel Obst, Fisch,

stusFriedenGemeinde organisiert am Samstag, 30, September, von 11 bis 15 Uhr zum elften Mal ein Repair Café Toaster, Lampen, Föhne, Kleidung, Fahrräder, Spielzeug, Kleinmöbel, Geschirr - kurzum alles, was nicht mehr

SCHWETZINGERSTADT. Die Chri- wird mit Hilfe von Experten repariert. Die Quote der erfolgreichen Reparaturen lag noch nie unter 60 Prozent. und schon mehrere Male wurde die 100-Prozent-Marke erreicht. Das Repair Café findet im Gemeindesaal der Friedenskirche in der Traitteur-



Heinrich Müller war erster Talkgast von Susanna Martinez, Manuela Müller und Patricia Munterde (von links). Foto: Warlich-7ink

IHR UNTERNEHMEN IN 30 SEKUNDEN





- + SYNCHRONSPRECHER

- 2 Stunden filmen vor Ort
 Professioneller Sprecher
 Intr Wunschtemplate
 Inkl. Musikizenz
 Schnitt, Animation und Text
 Download des fertigen Unternehr
 inkl. 50km Anfahrt ab Heidelberg



- Fribessionelle On-Specifie Luftaufnahme von Ihrer Location Ihr Wunschtemplate Inkl. Musiklizenz Schnitt, Animation und Text



Wir bringen Ihr Unternehmen in einer halben Minute auf den Punkt. Dazu besuchen wir Sie vor Ort, filmen Ihr Unternehmen und führen ein kurzes Interview mit Ihnen. Wir schneiden und vertonen Ihren

Der Film wird auf 30 Sekunden limitiert. Damit Bündeln wir die wichtigsten Informationen und vermitteln ihren neuen Kunden das, was für sie am meisten zählt: Fakten – Wer Sie sind und was Sie für Ihre Kunden tun können. Auf Wunsch gibt es auch Luftaufnahmen und einen professionellen Synchronsprecher als Upgrade!

Mehr Infos unter : w.rawhunter.de/auf-den-punkt-gebracht

Mail: info@rawhunter.de Tel.: 0176 / 26 11 70 12 facebook.com/WeAreRawhunter Karlsruher Str. 130 | 69126 Heidelberg

Neues Regine-Kaufmann-Haus geht in Betrieb

Hospiz St. Vincent Süd bietet Tag der offenen Tür an

ILVESHEIM/MANNHEIM. "Regine-Kaufmann-Haus" ir Ilvesheim steht kurz vor seiner Inbetriebnahme. In dem Haus, das die Heinrich-Vetter-Stiftung in unmittelbarer Nachbarschaft zu ihrem Stiftungssitz in der Goethestraße errichtet werden künftig 42 Pflegeplätze in drei Wohngruppen sowie 19 betreute Wohnungen und acht Hospizplätze angeboten. Bei einem Tag der offenen **Tür am 15.** und 16. September können sich Interessierte, bevor die Zimmer mit den Gästen belegt werden, ein Bild speziell vom neuen Hospiz St. Vincent Süd machen. Um 11 Uhr findet ein ökumenischer Gottes-dienst statt. Von 13 bis 18 Uhr werden stündlich Führungen durch das Hospiz angeboten. Um 13 und 15 Uhr wird Künstler Nikolaus Koliusis den von ihm gestalteten "Besonderen Raum" vorstellen. Am Samstag, 16. September, ist das Hospiz von 10 bis 17 Uhr geöffnet, die stündlichen Führungen beginnen um 11 Uhr. Der "Besondere Raum" wird um 11 und 14 Uhr geöffnet. Veranstalter ist der Förderverein St. Vincent Hospiz e. V. Wer mit dem PKW anreist, dem wird ab dem Parkplatz Hallenbad/Neckarhalle (Heddesheimer Straße 33) ein Shuttle-Service in die

Goethestraße 21 angeboten.



Hartwig Trinkaus (links), Stefan Pfeifer und Regina Hertlein bezeichnen die Zusan Caritasverband als gelungen. Foto: Warlich-Zink

enger Abstimmung der Stif-tung mit dem Caritasverband entstanden. "Wir konnten die fachlichen Anforderungen bei der Planung mit einbringen. Das hat sich in vielen großen wie kleinen Details niedergeschlagen", sagt Regina Hertlein und nennt als ein Beispiel, dass in den Bädern Toiletten ohne Spülrand eingebaut wurden. Die Dienstzimmer in den tionäre Mannheimer Hospiz

Sinne kurzer Wege nah an den Treppenaufgängen geplant. Mannheim als Träger des Die Vorstandsvorsitzende des Regine-Kaufmann-Hauses Caritasverbands Mannheim verweist zudem darauf, dass mit dem gewählten Standort Ilvesheim inshesondere mit dem Hospiz ein entsprechendes Angebot an die Stadtteile im südlichen Mannheim sowie im Einzugsbereich Ladenburg und Schwetzingen gemacht werden soll, nachdem das einzige sta-

Das Gesamtprojekt ist in einzelnen Etagen wurden im St. Vincent im Jahr 2015 von Käfertal deutlich weiter in den Norden ins Caritaszentrum auf dem Waldhof gerückt ist.

Für das Pflegeheim findet die offizielle Schlüsselübergabe im Oktober statt. Doch soll dieser Bereich des Hauses erst im Frühjahr eingeweiht werden, wenn alles in Betrieb ist. Die 19 Zwei- und Dreizimmerwohnungen mit eingebauter Küche und Terrasse im Obergeschoss des aus drei miteinander verbundenen Häusern

→ KOMPAKT

plexes sind laut Hertlein alle vermietet und bezugsfertig. Die Gesamtleitung des Regine-Kaufmann-Hauses hat Ste fan Pfeifer. Ansprechpartne rin für den Bereich Hospiz ist wie in Mannheim-Waldhof auch - Gabriele Andres, Positiv äußern sich sowohl Hertlein und Pfeifer als auch Stiftungs Geschäftsführer Hartwig Trinkaus ebenso über die Optik der neuen Einrichtung. Eine für jede Etage typische, aber unaufdringliche Farbgebung in Verbindung mit hochwertigen Materialien und einer Architektur, die viel Licht ins Innere wohnliche Atmosphäre. "Die ses Haus drückt unseren Stif-tungsgedanken aus. Die Vetter-Villa, die ihren Park für die Bewohner des Hauses tagsüber öffnet und Veranstaltu anbieten wird, ist zugleich Teil des Gesamtkonzeptes", meint auch Stiftungsvorstand Professor Dr. Peter Frankenberg und zeigt sich zufrieden da rüber, dass man die Niedrig zinsphase zur Realisierung des 13-Millionen-Euro-Projektes sinnvoll genutzt habe. Weitere Bautätigkeiten seien derzeit allerdings nicht geplant. "Jetzt konzentrieren wir uns wieder mehr aufs Stiften und wollen mehr eigene Veranstaltungen machen", kündigt er an.

bestehenden

Gebäudekom-



Ihre Immobilie ist mehr als nur vier Wände. ist ein Zuhause und steckt voller Erinnerungen.

Wir helfen Ihnen bei Ihrem Vorhaben mit unserem immobilien wirtschaftlichen und bankkaufmännischen Hintergrund und bieten Ihnen bei Ihrem Immobilienverkauf oder der Vermietung eine professionelle Betreuung.

Lernen Sie uns bei einem unverbindlichen Beratungsgespräch kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Kompetenz, die sich auszahlt



www.bkb-mannheim.de | www.bkb-speyer.de www.bkb-bensheim.de | www.bkb-ludwigshafen.de

mannneim | theodor-heuss-anlage 12 | 68165 mannheim | dürerstraße 105 | 68163 mannheim | tel (0621) 410735-0 | fax (0621) 410735-55

speyer | iggelheimer straße 26 | 67346 speyer | tel (06232) 6749-0 | fax (06232) 6749-99

bkb bensheim

ring 89 | 64625 b tel (06251) 707896-0 | fax (06251) 707896-55

bkb ludwigshafen | paul-klee-straße 1 | 67061 ludwigshafen | tel (0621) 660096-0 | fax (0621) 660096-29

Lesedi Show Choir in Christ-König



Die Lieder und Tänze Afrikas werden in den dazugehörigen Kostümen präsentiert.

Mannheim-Wallstadt lädt zummen mit dem Moko e. V. Heidelberg am 6. Oktober um 19 Uhr in die Christ-König-Kirche zu einem besonderen Konzert ein. Zu Gast ist der Lesedi Show Choir aus dem Township Ratanda bei Heidelberg in der südafrikanischen Provinz Gauteng. Der Chor singt nicht nur traditionelle Alltagslieder und Gospels, sondern versteht sich auch der Zulu oder Jagdtänze der

Volksgruppen, die gemeinsam in der Region leben, zu verkörpern. Doch mittlerweile ist der musikalische Blick weit über den südafrikanischen Tellerrand hinaus gerichtet. Durch Kontakte nach Kenia und Ghana hat der Chor auch Musikstücke aus diesen Ländern in sein Repertoire aufgenommen: Stocktänze der Basotho ebenso wie die Kriegstänze wie kein anderer darauf, die Tswana. Chorleiter Thabang ben werden

WALLSTADT. Der Weltladen Tänze der unterschiedlichen Mokoena arrangiert die Stücke und interpretiert traditionelle Weisen neu; gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern entstehen so Choreographien mit zeithistorischen gen. Der Chor möchte durch seine Auftritte die kulturelle Vielfalt Südafrikas lebendig halten und sie in Europa als Gegenentwurf zum landläufigen Afrikabild präsentieren Karten können im Weltladen Wallstadt-Mannheim erwor

Neues Jugendtheater in St. Pius

NEUOSTHEIM. Nach einer einjährigen Pause kehrt die Theatergruppe für Jugendliche zurück in den Pfarrsaal von St. Pius. Die Truppe wird sich unter neuer Leitung wieder zusammenfinden, um weiterhin das auszuleben, was alle verbindet: Spaß am Theater. Neben Weihnachtsmärchen und Erwachsenentheatergruppe gibt es fortan wieder ein Angebot für Jugendliche ab 15 Jahren, das am Freitagabend sierten sind herzlich eingeladie Möglichkeit bietet, dem den am ersten Gruppentreffen

Alltag zu entfliehen und sich regelmäßig neu auszuprobie-ren. Das Gründungsmitglied der vorherigen Gruppe, Nan-cy Schan, wird gemeinsam mit Jutta Lindner, Mitglied der Erwachsenentheatergruppe, die Leitung übernehmen. Gemeinsam bringen sie einige Jahre Theatererfahrung mit sich und sind bereits ein fester Bestandteil der Neuostheimer Theatertradition. Alle Interes-

Freitag, 15. September, 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Pius statt. An diesem Abend sollen die Ziele der neuen Gruppe festgelegt und der Neubeginn des jungen Theaters an St. Pius bei gemeinsamen Thea-terübungen eingeläutet werden. Wer Interesse hat in der mitzuwirken, Theaterruppe kann per Mail an theater@ stpius-mannheim.de Kontakt aufnehmen.

Vom Rathaus vor Ort in die Fahrerlaubnisbehörde FELIDENHEIM 7um 1 Sentember dann auf die Stelle als Leiter der

ist Christoph Winkler auf die Position der Führerscheinstellenleitung echselt. Er ist damit Nachfolger von Patricia Rebmann, die mittlerweile ihr Amt als Bürgermeisterin von Eppelheim angetreten hat. Winkler hatte im Februar 2013 seine Tätigkeit als Bezirksbürgerdienstleiter amter mehr als 300 Paare getraut. /erwaltungsintern hatte er sich

Fahrerlaubnisbehörde "Eine Entscheidung für die Familie" wie er im Juni gegenüber den MSN sagte. Denn so gerne er auch seine bisherigen Aufgaben ausgeübt hatte, so häufig waren damit auch Verpflichtungen am Abend oder am Wochenende verbunden. Und so hat viel zitierten "lachenden und zugleich weinenden Auge" verlassen.



Auch in diesem Jahr erscheint die offizielle Programmzeitung mit allen Teilnehmern in einer Auflage von 100.000 Exemplaren. Sie sind Teilnehmer und möchten gerne in der offiziellen Programmzeitung werben? Dann sprechen Sie uns an:

<u>Lindenhof, Neckarau, Rheinau</u> Karin Weidner, Tel. 0621 82 16 89, E-Mail k.weidner@sosmedien.de

<u>Feudenheim, Wallstadt, Schwetzingerstadt/Oststadt, Neuostheim/Neuhermsheim, Seckenheim, Friedrichsfeld</u> Birgit Schnell, Tel. 0621 72 73 96-0, E-Mail b.schnell@sosmedien.de

Sandhofen, Schönau, Waldhof/Gartenstadt, Käfertal, Neckarstadt Petra Swoboda, Tel. 0621 4 30 77 34, E-Mail p.swoboda@sosmedier

WWW.LANGE-NACHT-MANNHEIM.DE

18 BIS 24 UHR

FEUDENHEIM, FRIEDRICHSFELD, KÄFERTAL, LINDENHOF, NECKARAU, NECKARSTADT, NEUOSTHEIM, RHEINAU, SANDHOFEN, SCHÖNAU, SCHWETZINGERSTADT / OSTSTADT, SECKENHEIM, WALDHOF / GARTENSTADT, WALLSTADT



Was unternehmen wir heute? Lokale Angebote für Groß und Klein



Raum schaffen für Künstler und Kulturschaffende

Ehrenamt trägt den Kulturtreff / Aktuelle Ausstellung mit Harald Brettschneider

velten", gemalt in Öl und Acryl, tun sich vom 17. September bis 15. Oktober im Kulturtreff Feudenheim auf. Harald Brettschneider zeigt Arbeiten, die in seinem Ate lier auf dem Lindenhof entstanden sind. Die Ausstellung ist jeweils sonntags von 11 bis 13 Uhr und mittwochs von 18 bis 20 Uhr geöffnet. Damit startet der Kulturtreff in sein Herbstprogramm, das von Vorstand und Programm-ausschuss zusammengestellt bis 22.00 Uhr). In den Wintermonaten von Ende Oktober bis Ende Februar haben wir montags einen Ruhetag. wurde. "Wie seit Gründung als eingetragener Verein im Jahr Im Pfeifferswörth 17 | 68167 Mannheim | Tel.: 0621- 3 52 70 1993 alles rein ehrenamtlich", sagt Christina Altmann. Von Anfang an im Programmausschuss tätig, kümmert sie sich zudem um die Öffentlichkeitsarbeit. Sie weiß viel über Entstehung und Entwicklung, daher haben die MSN einer Gesprächstermin mit ihr di rekt vor Ort im Kulturtreff ausgemacht. Dort, wo früher der örtliche Polizeiposten im Rathaus in der Hauptstraße 52a seine Räume hatte, zoger im März 1995 Kunst und Kultur ein. Seither setzen die aktuell 50 Mitglieder auf Klasse statt Masse. ..Wir machen wenige Veranstaltungen, diese dann aber ausgesucht und mit viel Sorgfalt", sagt Christina Altmann. So zum Beispiel am 20. Oktober, wenn mit Ralf Borlinghaus ein Künstler aus Gorxheimertal zu Gast ist, der Buchstaben und Kurztexte zu ausdrucksstarken Grafiken und Bildern werden lässt. wenigen Strichen stellt er Persönlichkeiten. (Sprich-) Wörter, Gedichte oder Städ charakteristisch dar. Das



Die Tür zum Kulturtreff steht Kulturschaffenden und Kulturinteressierten gleichermaßen offen. Foto: Warlich-Zink

im Rahmen einer mit Musik untermalten Lesung live miterleben. Den Abschluss des Herbstprogramms macht vom 29 Oktober his 19 November Bianca Marschall mit einer Ausstellung von Aquarellen, die auch in der Langen Nacht der Kunst und Genüsse geöffnet sein wird.

Der Platz im Kulturtreff ist begrenzt. Das ist durchaus gemütlich, macht es manchmal aber auch eng. "Wir würden daher gerne mit größeren Verwie Lesungen anstaltungen oder Musikdarbietungen beispielsweise in den Trausaal", berichtet Christina Altmann. Vorsitzende Christine Schaefer und deren Stellvertreterin May-Britt Hiemenz müssen dabei

im Blick haben. Künstlerhonorare wollen ebenso bezahlt sein wie die Nebenkosten für den Kulturtreff. Einnahmen generiert der Verein über Eintrittsgelder, kleine Bewirtungen bei den Veranstaltungen, Feste im Hof oder die Standgebühren beim Adventsmarkt im Rahmen des Feudenheimer Weihnachtsmarktes (2. Dezember, 11 bis 20 Uhr). Auch fürs nächste Jahr ist ein großes Fest zum 25-jährigen Bestehen geplant. "Voraussichtlich wird im Freien gefeiert", sagt Christina Altmann und verrät, dass die Gäste sich auf eine unterhaltsame Mischung aus Musik und Kleinkunst freuen dürfen. Zugleich will man die Entwicklung des Kultur-

und damit den Vereinszweck deutlich machen: Kultur und Kommunikation im Stadtteil und darüber hinaus zu fördern und Räume für Künstler und Kulturschaffende zu öffnen. Der Verein will zugleich ein Podium bieten zur Diskussion von historischen und aktuellen Themen. Genutzt wurde dies in der Vergangenheit rege. Die Kabarettisten Hans-Peter Schwöbel und Madeleine Sauveur gaben im Kulturtreff ebenso Kostproben ihres Könnens wie der Maler Rainer Negrelli oder der Autor Walter Landin. Als prominente Gäste konnte das Kulturtreff-Team schon den ehemaligen Umweltminister Jürgen Trittin (MdB), den früheren Landesbischof Ulrich Fischer sowie Ulrich Schwab, von 1996 bis 2005 Intendant des Mannheimer Nationaltheaters, begrüßen.

treffs Revue passieren lassen

Gerade wurde die Homepage erneuert. Sie soll – ebenso wie der Besuch von Lesungen, Vorträgen, Ausstellungen, Ge-sprächsrunden oder Exkursionen – dazu animieren, selbst Mitglied im Verein zu werden. Wer den Jahresbeitrag von 40 Euro zahlt, ist dabei. Wenn er sich dann auch noch aktiv und ehrenamtlich einbringt, umso besser. Und ob Mitglied Nichtmitglied: Kunst- und Kulturschaffende kann sich beim Programmausschuss für eine Präsentation seiner Werke oder Talente bewerben.

1 Infos unter www.kultur treff-feudenheim.de oder Telefon 0621 7992555

KOMPAKT

Literatur auf dem Sandbuckel"

FEUDENHEIM Helmut Linde hat zusammen mit dem Wellhöfer Verlag eine neue Kulturreihe ins Leben gerufen. Sie findet in seinem Hof in der Kirchbergstraße 3 "auf dem Sandbuckel" statt. Der Eintritt ist frei, alle Veranstaltungen beginnen um 16 Uhr. Nachdem Linde am 2. September selbst den Auftakt gemacht hatte mit einem Auszug aus seinem Buch "Moi Monnem", präsentierten eine Woche später Ulrich Wellhöfer (Klarinette) und Nicole Fiber (Saxophon) Kostproben aus "Jüdische Miniaturen", einer Sammlung jüdischer Witze und Schnurren, wie sie sich im Berlin der 1920er Jahre erzählt wurden. Am 16. September wird nun Wolfgang Vater sein Buch "Luther und der stumme Himmel" vorstellen. Am 23. Septem ber entführt Ulrike Halbe-Bauer mit ihrem Roman "Schwalben über dem Fluss" nach Raden im Jahr 1848 begleitet von Nicole Fiber an der Klarinette. Den Abschluss am 30. September September machen Michael Bauer und Ulrich Wellhöfer mit "Die Pfalz frieher un heit".

Kindertheater und Maritimer Herbstabend

FEUDENHEIM. Im September bieten die Feudenheimer Kultur-Events zwei Veranstaltungen an. Am Donrich "Frederick" der Star im "Prinz Max" in der Hauptstraße. Das Kinder theater beginnt um 15 Uhr. Am Freitag, 29. September, liest Michael Timmermann "Geschichten zur See" von Joachim Ringelnatz. Der Schauspieler ist für diesen "Maritimen Herbstabend" zu Gast im "Loppis" in der Ziethenstraße. Infos und Karten https://www.feudenheimei kultur-events.com/.



Montag - Freitag: 16.30 - 24.00 Uhr (warme Küche bis 23.00 Uhr) Samstag, Sonntag, Feiertage: 11.30 Uhr - 23.00 Uhr (warme Küche

Unsere Öffnungszeiten:

Kreativität war im "Luisenmuseum" Trumpf

MANNHEIM. Farbenfroher und deutlich quirliger als in einem echten Museum ging es im "Luisenmuseum" zu, das das Spielmobil in den beiden letzten Ferienwochen für seine Sommerferienspielaktion geöffnet hatte. Eine offene Aktion, die sich an Mannheimer Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 14 Jahren richtete und zum Mitmachen bei der Ausstellung "Der Weltentunnel. Die Welt ist bunt" einlud. In den Zelten im Unteren Luisenpark waren die Ateliers für die . Nachwuchskünstler eingerich-

oder Holzwerkstatt. Die Zelte waren spiralförmig angeordnet, um so den Weltentunnel zu symbolisieren, dessen kreativer Teil iedes einzelne Atelier war. "Das Luisenmuseum will seinen Besuchern für die Vielfalt in unserer Welt die Augen öffnen und sie dazu eruntern, unbefangen auf eine Welt zu blicken, die immer näher zusammenrückt", sagte der Leiter des Spielmobils Michael Nied in seiner Rolle als Museumsdirektor: Zwei Wochen lang formten kleine Hände Figuren aus Lehm, lieüber Leinwände wirbeln oder Skulpturen entstehen. Auch tigen Kunstwelt.

tet: Töpferei, Schmuckatelier ßen Pinsel mit bunten Farben Klangkunst, Bewegung und Tanz waren Teil der vielfäl-



Was in den Ateliers entstand, präsentierten die jungen Künstler in einer Ausstellung am 2. September

Größtes Volksfest der Region

Oktobermess bietet viele Attraktionen

MANNHEIM. Für Besucher jeden Alters bietet die Oktober mess ein attraktives und abwechslungsreiches Programm. Vom 23. September bis 8 Oktober freuen sich rund 150 Schaustellerbetriebe, Besu-cher aus der gesamten Region auf dem Neuen Messplatz zu begrüßen. Traditionell bietet die beruhigte Zone am Haupteingang an der Waldhofstraße den ersten Anziehungspunkt, in der Gemütlichkeit und Aufenthaltsqualität Schwerpunkte setzen. Unter dem neuen Motto "Rothaus-Biergarten" bil-det dieser mit fast 100 Meter

echtem Grün in Anlehnung an eine Parkanlage und ohne aufdringliche Musik lädt dieser Bereich zum Ausruhen und Verweilen ein. Unterschiedliche Angebote an Speisen und Getränken, Kinderkarussells, Mandelbrennereien und ande Verkaufsgeschäfte runden das Angebot ab. Die Event und Promotion Mannheim GmbH will gemeinsam mit den Schaustellern und der Badischen Staatsbrauerei Rothaus mit dieser Konzeption vor allem dem Ruhebedürfnis der Besucher mit einem eigenen Veranstal-

Doch auch Spaß, Rummel und Action werden auf der Oktobermess geboten. Attraktive rasante Fahrgeschäfte, Achterbahnen, Autoscooter mit den neuesten Hits, Verlosungen und viele andere Geschäfte sorgen für den bei Volksfesten üblichen Trubel auf dem Neuen Messplatz, sind aber räumlich vom Biergarten getrennt platziert. Außerdem wird – wie immer – ein Waren- und Krammarkt mit rund 15 Teilnehmern in die Mannheimer Mess integriert sein. Besucher, die mit einer Tages-Karte des Verkehrs-

erbundes Rhein-Neckar zu Mess fahren, erhalten am Gültigkeitstag an vielen besonders gekennzeichneten Geschäften eine einmalige Gutschrift in Höhe von 2,50 Euro auf Einkäufe oder Karussellfahrten. Nutzen Sie die Chance, dem

Alltag für ein paar gemütliche Stunden zu entfliehen. Öffnungszeiten sind Sonntag bis Donnerstag 13 bis 22 Uhr und Freitag, Sa stag und vor Feier tagen 13 bis 23 Uhr. pm/red

• Weitere Informationen unter http://ep-ma.de/



Büropark Eastsite wächst weiter

Dr. Knoell Consult wird im Mai 2018 in ihre Firmenzentrale einziehen



Michael Regenauer Hans-Fmil Knoell Michael Grötsch und Peter Gaul (von links) freuen sich auf das neue Bürogebäude Foto: Schatz

NEUOSTHEIM. Neben lokalen das zweite Bürohaus, das und ausländischer Unternehmen, Startups und etablierten Unternehmen zieht mit der Dr. Knoell Consult GmbH erstmals auch ein weltweit operierendes Unternehmen in den Büropark Eastsite. Jetzt wurde Richtfest gefeiert. Den Richtspruch sprach Dachdeckermeister Michael Regenauer. Trotz Schwierigkeiten in der Anfangsphase sei man voll im Zeitplan, verkündete mit sichtlichem Stolz Peter Gaul, Geschäftsführer der B.A.U. Gesellschaft mbH und Co. KG. Eastsite XII sei

und regionalen Unterneh- die B.A.U. speziell für einen men, Niederlassungen in- Mieter baut und ausstattet.

Die Dr. Knoell Consult wird im Mai 2018 nach Fertigstellung ihren Hauptsitz vom Fahrlach in das 4.200 Quadratmeter große Bürohaus in der Eastsite verlegen. Weltweit beschäftigt das familienge-führte Beratungsunternehmen, das die chemische und pharmazeutische Industrie bei der Registrierung, Zulas-sung und Markteinführung Agrochemikalien, Bio-en, Industriechemikalien, Biopharmazeutika, Medizinprodukten und veterinärmedizinischen Produkten unter-

tützt, rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister Michael Grötsch den Büropark Eastsite als ein Markenzeichen für den Wirtschaftsstandort Mannheim vünschte dem Bauvorhaben einen weiterhin guten und unfallfreien Verlauf. Er sei mit dem bisherigen Verlauf der Bauarbeiten extrem zufrieden, betonte wiederum Dr. Hans-Emil Knoell. Mit der neuen Firmenzentrale werde man dem stetigen Wachstum der Firma, die inzwischen mehrere Standorte in Deutschland sowie weltweit elf Tochterfirmen hat, gerecht. In der Eastsite beziehe man zudem das erste eigene Gebäude. Bei aller Freude wollte Peter Gaul die zu Anfang der Bauphase aufgetretenen Schwierigkeiten dennoch nicht verschweigen Dieses Mal habe man nicht wie in manchen Jahren zuvor mit enormen Wassermassen zu kämpfen gehabt, dafür aber mit der Luftfahrtbehörde. Da die Baustelle sehr nahe am Flugplatz liegt, habe es zunächst einige Probleme gegeben, die dann aber, auch mit Hilfe von Bürgermeister Grötsch, ausgeräumt und die Bauarbeiten somit zeitgerecht

durchgeführt werden konnten.

Spannender Blick hinter die Kulissen Lesertour durch die brandneue Hauptfeuerwache

geht der Alarm ein Vercehrsunfall auf der A 656 mit Brand und einer in einem der Unfallautos eingeklemmten Person. Zwei Löschzüge rücken mit Blaulicht aus und die rund 30 Teilnehmer der vom Verlag SOS-Medien organisierten Lesertour sind live dabei. Und nicht nur das. Auch die ausgedehnte Führung durch die brandneuen Räume der Mannheimer Hauptfeuerwache in Neckarau bietet spannende Einblicke. Oberbrandrat Bernhard Kunkel und Brandamtmann Daniel Geidt lassen die Teilnehmer hinter die Kulissen blicken und geben Hintergrundwissen preis. "Wenn wir rausfahren müssen, wird die Neckarauer Straße gesp, und wir haben grüne Welle", berichtet Kunkel gerade, als diese auch schon gebraucht wird, und die diensthabende Wachschicht die schweren Dieselmotoren anlässt, "Unfall mit eingeklemmter Person", verliest die Computerstimme nüchtern. aber glücklicherweise wird dieser Einsatz nicht so dramatisch werden, wie zuerst gedacht, wie die Teilnehmer

satzleiter erfahren 600 Gebäude wie Schulen. Krankenhäuser oder Firmen gebe es im Stadtgebiet Mannheim, die mit einer Brandmeldeanlage ausgestattet sind. Für jedes dieser Gebäude habe die Feuerwehr Schlüssel, erläutert Kunkel dann an der Einsatzmeldetafel. Weiter geht es in die große Sonderfahrzeughalle mit ihren 54 Stellplätzen. Alle Fahrzeuge haben Getränke an Bord, um die Einsatzmannschaften dem Dehydrieren zu schützen.Toiletten gehören ebenfalls zur Austattung mancher Einsatz-LKWs.

"Wir warten fast unser ganzes Equipement selbst", erklärt der Fachmann in Atemschutzwerkstatt. 340 Atemschutzgeräte und 800 -masken wollen schließlich gewartet und gereinigt werden...Unser Arbeitstag pochloridlösung. Es ist der ist gegliedert in Ausbildung, Arbeitszeit in der Werkstätte und Bereitschaft", so Kunkel weiter.Damit kommen die Feuerwehrleute auf 48 Stunden Wochenarbeitszeit. "Das kann bei besonderen Einsätzen auch schon mal über-Lesertour später vom Ein- schritten werden, sollte aber

nicht die Regel sein", fährt der Oberbrandrat fort. Und sind die Männer und Frauer nicht im Einsatz, dürfen und sollen sie auch innerhalb der neuen Feuerwache Sport treiben. Dafür gibt es seit kurzem ein spezielles Sport-konzept. Zwischen 3.000 und 3.500 Einsätzen werden im Schnitt pro Jahr von den Einsatzkräften gefahren. 1.000 bis 1.400 davon betreffen Brände, 290 Männer und zehn Frauen arbeiten in der Feuerwache Siid als Berufsfeuerwehr. "Bundesweit gesehen, haben wir einen relativ hohen Frauenanteil" sagt Kunkel. Höhepunkt der Lesertour war der Blick ins Herz der neuen Leitstelle. dort angekommen, geht live der nächste Notruf ein:Gefahrgutunfall im Rangierbahnhof mit Austritt von Stoff 1791, Natriumhy 7.757. Anruf seit dem Umzug am 1. Mai. Knapp 7.500 Einsätze sind seitdem gefahren worden.

Weitere Fotos unter SP Stadtteil-Portal.de.



→ KOMPAKT

Abschiedskonzert für den Pfarrer

SCHWETZINGERSTADT. Gewölbekeller von Heilig Geist be-Abschied von Pfarrer Klaus Zedtwitz ein Comeback im Gemeindesaal in der Seckenheimer Straße 7 a: "Bye, Konzerts am Freitag, 6, Oktober, um

19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, für

Was Getränke und kleine Speisen wird gesorgt. Allerdings wird um Voranmeldung bis 27. September gebeten Dies ist per Mail an bht.rausch@t online.de ebenso möglich wie telefonisch unter oder 0621 411182 (AB). Das Organisationsteam bittet, unter den genannten Kontaktdaten Name, Telefonnummer und Personenzahl an-

ABC-Schützen werden begrüßt

WALLSTADT. Am Samstag, 16. September, beginnt für die Erstklässler der "Ernst des Lebens". Zur Einschulungsfeier erwartet die Wallstadtschule in diesem Jahr 43 Jungs und 26 Mädchen. Für sie und ihre Eltern beginnt der besondere Tag um 9 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Christ-König-Kirche. Um 10 Uhr findet dann die Begrüßung der ABC-Schützen

in der Schulturnhalle statt. Nach der Feier gehen die Kinder mit ihren Lehrerinnen zur ersten Schulstunde in ihre Klassenzimmer. Eltern und Verwandte werden in dieser Zeit von den Eltern der Zweitklässler und dem Förderkreis der Wallstadtschule bewirtet. Nach der ersten Schulstunde veranstaltet der Förderkreis der Wallstadtschule einen

Bund der Ehe nun auch kirchlich besiegelt



Stefan und Patricia Rebmann (nach dem "Löscheinsatz" noch in Fei wehrmontur) freuten sich üher viele Gratulanten

STRASSENHEIM. Auf die standesamtliche Trauung am 7. Juli folgte nun die kirchliche Hochzeit ganz in Weiß: Am 9. September erklärte Pfarrer Uwe Sulger von der Versöhnungsgemeinde Mannheim-Rheinau Patricia und Stefan Rebmann in der Magdalenenkapelle in Straßenheim zu Mann und Frau. Als ergreifend und humorvoll zugleich beschrieben die Trauzeugen Manfred Beisel und Christa Maria Haag die Zeremonie anschließend gegenüber den MSN, die gemeinsam mit vielen anderen auf

die kleine Kapelle wieder verließ. Die Se ckenheimer Zabbe-Fasnachter standen Spalier und überreichten rote Rosen die Löwenjäger aus Käfertal hatten sich in Zivil unter die Gäste gemischt. Die Stärke und Galauniform angetreten, um ihrer Bürgermeisterin und deren Ehemann zu gratulieren. Die Floriansjünger ließen Patricia und Stefan Rebmann zu dem einen Brand an einem eigens aufdas frischgebackene Ehepaar erwies



8.990 EUR



Abb. zeigt Space Star Edition 100+ mit 1.2 MIVEC ClearTec CVT.

Gute Fahrt, Seit 100 Jahren unsere DNA

Der praktische City-Flitzer Space Star Edition 100.

- ▶ Audiosystem mit USB-Schnittstelle
- ▶ 6 Airbags
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.m

SERVICE-STUDIE 201 J.D. POWER



Herstellergarantie bis 100.000 km, Details .mitsubishi-motors.de/garantie

unter www.misubsh-motors.degarantie

Messverfahren VO (Eg.) 715/2007 Space Star
Edition 100 1.0 MIVEC 5-Gang Kraftstoffverbrauch (/100 km) innerorts 5.0; außerorts 3.6;
kombiniert 4.2. COz-Emission kombiniert 96 g/
mit elektr. Faltschiebedach 1.2 MIVEC ClearTee CVT Kraftstoffverbrauch (//100 km) innerorts 4.9; außerorts 3.9; kombiniert 4.3.
COz-Emission kombiniert 99 g/km. Effizienzklasse C. Space Star
Kraftstoffverbrauch (//100 km) my kombiniert 4,3-4,0. COz-Emission
kombiniert 100–92 g/km. Effizienzklasse C-B.

Quelle: AUTO TEST der Kaufberater Nr. 5 August / September 2017 zum ttz 1 der Marke MITSUBISHI MOTORS in der J.D. Power 2017 German stomer Service Index (CSI) Study SM



EF M Automobile GmbH Graudenzer Linie 99 68307 Mannheim Telefon 0621 39152800 efm-automobile.de





Diakonissenkrankenhaus Mannheim Zentrum für Altersmedizin (ZAM)

Donnerstag, 28. September 2017, 15.00 Uhr

Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock

"Funktionelle Sturzprävention aus Sicht der Physiotherapie"

Petra Daniel, Abteilung Physiotherapie, Diakonissenkrankenhaus Mannheim

Speyerer Str. 91–93 68163 Mannheim Zugang auch über die Belchenstraße 1

www.diakonissen.de



Diakonissenkrankenhaus

Mit neuen Partnern in Richtung Oberliga

ProConcept und Nika zieren ab sofort das VfR-Trikot

OSTSTADT. Mit zwei neuen Partnern macht sich der VfR Mannheim auf in Richtung Oberliga: Mit der Firma Pro Concept als neuem Hauptınd Brustsponsor sowie dei Firma Nika als neuem Ärmelsponsor sind langfristige Partnerschaften geplant. Mit ProConcept pflegt der VfR Mannheim schon eine langjährige Zusammenarbeit Zu Oberligazeiten engagierte sich das Mannheimer Bauun ternehmen schon einmal als Haupt- und Brustsponsor; die beiden letzten Jahre sicherte man sich die Werbefläche des Trikotärmels. Wenn es nach Awes Khan von ProConcept geht, will man dazu beitragen dass es für die Rasenspieler so schnell als möglich wieder zurück in die Oberliga geht. Aktuelles Prestigeprojekt von ProConcept ist im



Gemeinsam in Richtung Oberliga (von links): Sven Wolf (VfR-Geschäftsführer), Awes Khan, Ralf Auer (Präsident), Akin Erdem, Boris Scheuermann (Sportvorstand) und Hakan Atik (Cheftrainer).

Mannheim-Luzenberg.

hat auch der neue Ärmelspon- Mömax- und sor, die Nika Holding GmbH, bäude in der Mannheimer

"Joy am Ufer" in vor kurzem an Land gezogen. So will Geschäftsführer Ein interessantes Projekt Akin Erdem das ehemalige füllen. Das Engagement sei-Karstadtge-

Innenstadt (Quadrat K1) als Investor mit neuem Leben nes Unternehmens beim VfR Mannheim sieht er neben der

im neuen Jugend- und Sport zentrum des Vereins, worüber auch der Kontakt zu den Blau Weiß-Roten Anfang des Jahres entstand. Die beiden neu en Kunstrasenplätze des VfR verden am 24. September bei einer großen Feier eingeweiht. Die Bauarbeiten laufen auf Hochtouren.

Beim VfR Mannheim kann man, zumindest von den NEUHERMSHEIM. Drei Musicals Gottesdiensten dargeboten wurden. Ergebnissen her, von einer Sommer-Vorbereitung mit mit Höhen und Tiefen sprechen. Mit der Trainingsarbeit zeigt sich Cheftrainer Hakan Atik derweil sehr zufrieden. Jetzt müssen seine Spieler in den nächsten Wochen liefern und zeigen, dass der VfR Mannheim auch in der neuen Runde ein ernstes Wörtchen um den Oberligaaufstieg mitreden kann und wird.

→ KOMPAKT

VfR eröffnet Kunstrasenplätze

1. Mannschaft vor allem auch MANNHEIM, Am Sonntag, 24. September, eröffnet der VfR Mannheim seine neuen Kunstrasenplätze und damit zugleich das neue Jugend und Sportzentrum am Josef-Bußjäger-Weg. Neben einem Bambini- und F-Jugend-Spielfest von 9 bis 12.30 Uhr und einem Jugendtag mit

vielen Aktionen von 9 bis 14.30 Uhr werden ab 11.30 Uhr viele weitere Programmpunkte geboten. Die 2. Mannschaft trägt ihr Heimspiel um 15 Uhr auf Kunstrasen aus. Die 1. Mannschaft spielt ab 15 Uhr im Rhein-Neckar-Stadion gegen den FC Espanol Karlsruhe.

🛂 Drei Musicals zum Jubiläum

vurden bereits im Gemeindezentrum in der Johannes-Hoffart-Straße 1 aufgeführt: "Bauen, graben, glauben, finden ..." (2007), "Noah oder der Sängerstreit auf dem Ararat" (2010) und "Kinder, Kinder" (2013) Musikern und Sängern aus der Tho- 22. September, um 19 Uhr statt. masgemeinde einstudiert und in

Aufführungen erklingen anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Gemeindezentrums Melodien aus den drei Musicals, präsentiert von Mitgliedern der Originalensembles. alles Eigenproduktionen, die mit Die Aufführung findet am Freitag,

...Im Fluss der Zeit

FEUDENHEIM. Das Bielefelder Saxofon-Gitarre-Duo "Vento e Corde" präsentiert am Sonntag, 17. September, um 17 Uhr sein Programm "Im Fluss der Zeit" in der Kulturkirche Epiphanias. In den Arrangements der zweiten CD mit dem Titel "Con Piacere" (Mit Vergnügen) lassen die Musiker sowohl die Grenzen zwischen den Sparten Klassik und Jazz als auch die Grenzen zwischen Improvisation und Komposition zerfließen. Immer eng an den vorgegebenen Komposi-

tionen und fest in der Form der harmonischen Abläufe loten die beiden Musiker in Werken unter anderem von Villa Lobos, Gismonti oder Piazzolla interpretierend und improvisierend Möglichkeiten und Standpunkte aus. Ver schiedene Eigenkompositionen geben dem Programm eine individuelle Note. Bei der Auswahl des Programms haben die Musiker Stücke gewählt, die Raum für ihre Spielfreude und den Spaß an spontaner Gestaltung bieten

Kundige Führung durch den Lokschuppen

NEUOSTHEIM/LINDENHOF. Der in diesem Fall durch das Vorstands-Iverein Neuostheim ist Mitglied des Vereins-Stadtbild. Aus Lokschuppen angeboten dieser Zusammenarbeit heraus findet am Donnerstag 9 November 17.30 Uhr, eine Führung im Glücksteinquartier statt, die schon einmal (am 19. Mai) großes Interesse eine Besichtigung und kundige Führung durch die Architektenkammer,

mitglied Bernd Strobel, durch den

Dauer: etwa 1,5 Stunden, Treffnunkt: auf dem Platz vor der Halle Kosten: keine. Eventuell wird ein kleiner Imbiss durch die Bauherrschaft angeboten. Anmeldung geweckt hat. Darum wird nochmals bei der Geschäftsstelle im Verlag Waldkirch, Telefon 0621 129150, verlag@waldkirch.de.



Eine Führung durch den Lokschuppen im Lindenhofer Glücksteinquartier Foto: Kranczoch

Blick auf Mühlen und grüne Bananen

Erfolgreiche Tage der Industriekultur / Verein legt neues Halbjahresprogramm vor

Industriehafen

MANNHEIM. Die der Industriekulsind vorüber und wertur" den vom Veranstalter, dem für Industriekultur Rhein-Neckar, erneut als sehr erfolgreich eingestuft. "Fast alle Veranstaltungen waren ausgebucht. Auf den Wartelisten haben sich etwa Interessenten eingetragen. Wir bemühen uns um Zusatztermine", heißt es. Und es gibt ein weiteres Trostpflaster: Das neue Programm fürs zweite Halbjahr 2017 liegt druckfrisch aus. Darin geht es unter an-derem um Steine, Sand und Zement - Besichtigungen len. Nicht fehlen darf auch

und Vorträge inklusive und die beliebte Fahrt durch den man erfährt beispielsweise, warum Sand als Baustoff wird. Jede Menge knapp Sand bewegt wird derzeit im Rahmen des Baugeschehens im Glückstein-Quartier, und mitten zwischen den neu entstehenden Hotel-, Wohn- und Bürobauten sowie dem neuen Technischen Rathaus steht wie ein Fels in der Brandung der alte Lokschuppen von 1872. Er bleibt erhalten, und die Architekten, die dort mit ihren Geschäftsräumen selbst einziehen werden, erklären, wie sie die Halle erhalten und neu nutzen wol-

Diese war bei den Tagen der Industriekultur zweimal ausgebucht. "Volles Boot auf Kurs" also, als Kapitän Robert Schneider

die MS Kurpfalz vorbei am Jungbusch in Richtung Kammerschleuse steuerte, wo die gerade einmal 30 Zentimeter Fallhöhe in nur wenigen Minuten überwunden den und der Industriehafen erreicht war. Dort standen die zwischen 1904 und 1915 entstandenen markanten In dustriebauten im Fokus, die heute mitunter wie Herrenhäuser anmuten. So wie die denkmalgeschützte mühle. Ein sechs Meter hoher Klinkerbau, in dem seit 1909 Getreide zu Mehl für Handwerks- und Industriebetriebe oder zu Gries für Teigwarenherstellung vermahlen wird. Seit 1915 ist "Goldpuder" das Marken-zeichen dieser Mühle. Doch auch so bekannte Namen wie Birkel, Becel, Rama oder Aurora stammen aus dem Indus triehafen. Die Teilnehmer an Deck erfuhren, dass von den ehemals sieben Mühlen im Industriehafen nur noch vier stehen. Zwei davon sind in Betrieb. Sie wissen nun, dass heute nur noch ganz wenige Firmen im Hafen über den

Wasserweg beliefert werden.



des Großmarkts blicken.

Dennoch ist der Industriehafen keineswegs auf dem Weg zum Museum. Frühere Fabrikhallen werden jetzt von der Event-Gastronomie und Kreativwirtschaft ebenso genutzt wie von kleinen Handwerksfirmen und von innovativen Start-up-Unternehmen. Außerdem wohnen rund 300 Menschen im Hafen.

Ebenfalls schnell weg waren die Teilnahmeplätze für die Besichtigung des Mannheimer Großmarkts. Die frühe Uhrzeit schreckte Interessierte nicht ab, und Marktmeister Hans-Jörg Deibert blickte um 6 Uhr morgens in viele erwartungsvolle Gesichter. Fast vier Stunden ging es über das 150.000 Quadratmeter große Areal mit Obst- und Gemüsemarkt, zur Deutschen See als Marktführer für Frischund Tiefkühlfisch, in die türkische Bäckerei, Gewürzund Teehändler oder in die Bananenreiferei. Wer weitere Schätze der Industriekultur aus Mannheim und Rhein-Neckar en decken will, der findet auf der Homepage www.rhein neckar-industriekultur.de/ Termine und Programmheft zum Download.

Weitere Fotos unter SP Stadtteil-Portal.de Nachrichten vom 1. September

Freireligiöse Gemeinde Mannheim Körperschaft des öffentlichen Rechts

Der Rhenania-Speicher im Industriehafen. Ihm droht möglicherweise

der Abriss.

Fotos: Warlich-Zink



Vorsitzende: Ute Kränzlein, Tel.: 0621 / 437 435 59 E-Mail: ute.kraenzlein@freireligioese-mannheim.de

Karl-Weiss-Heim Pflege und Wohnen für Senioren



68161 Mannheim, L 10, 4-6, Tel.: 0621 / 126 310 E-Mail: verwaltung@karl-weiss-heim.de

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt

FEUDENHEIM. Am Samstag. 30. September, findet von 11 bis 16 Uhr in der Kulturhalle, Spessartstraße 24 bis 28 ein Eisenbahn- und Spielzeugmarkt statt. Gut 35 Aussteller präsentieren neue und gebrauchte Modelleisenbahnen, Modellautos und Zubehör aller Größen. Bewirtung und eine Teststrecke für

alle Spurweiten und Systeme gehören ebenfalls zum Angebot. Die Aussteller sind auch am Ankauf von Eisenbahnen und Zubehör interessiert Erwachsene zahlen drei Euro Eintritt, Kinder bis 16 Jahre sind frei. pbw

 Weitere Termine unter www. eisenbahnbörse-ladenburg.de

Neue Calisthenicsanlage im Unteren Luisenpark

OSTSTADT Der Untere Luisennark ist um ein Sportangebot reicher. Im südöstlichen Bereich zwischen Rundbahn und Spielfeld hat die Stadt eine neue Calisthenicsanlage errichtet und dafür rund 76.000 Euro investiert. Der Parcours mit seinen verschiedenen Gerätekonstruktionen ist für Freizeitsportler jeden Alters kostenlos zugänglich.

An der Station "Push Up Bars" kann zum Beispiel die gesamte Stützmuskulatur, an der Station "Low Paralletes" die Schulter- und Nackenmuskulatur gestärkt werden. Die "Sprungplattform"

dazu in verschiedenen Höhen die Sprungkraft der Beine zu trainieren sowie Knieübungen zu ermöglichen Bei Calisthenics handelt es sich um ein Ganzkörpertraining ohne großen technischen Aufwand. Die turnerischen Kraft- und Körperübungen werden mit eigenem Körpergewicht und teilweise mit Zusatzgewichten ausgeübt. Die 2014 von den Brüdern Paul und Lars Schmidt gegründete Gruppe "Calisthenics Mannheim" trainiert ieden Sonntag um 15 Uhr im Unteren Luisenpark. Bei denTainingseinheiten ist jeder willkommen

Abschied nach 15 Jahren

Pfarrerin Egenlauf-Linner wechselt von der Thomas- zur Markusgemeinde



15 Jahre hat Martina Egenlauf Linner in der Thomasgemeinde geund vieles bewirkt. Foto: zg/de Vos

NEUOSTHEIM. Ab 1. September 2018 wird Martina Egenlauf-Linner die Markusgemeinde auf dem Almenhof leiten. Zuvor nimmt sie sich ein Sabbatjahr und wurde daher bereits am Sonntag,

10. September, von Dekan gen ihr dabei gleichermaßen Ralph Hartmann offiziell aus der Thomasgemeinde verabschiedet. Der Gottesdienst fand in St. Pius statt, einer Kirche, mit der die Pfarrerin und Stellvertreterin des Dekans vieles verbindet. Freud und Leid gleichermaßen. denn zunächst ging 2009 die Thomaskirche durch einen doppelten Wasserschaden als Predigtort verloren. Doch daaus erwuchs etwas Neues, an dem Martina Egenlauf-Linmaßgeblich mitgewirkt hat. Denn derzeit entsteht an St. Pius das Ökumenische Zentrum. Als Pfarrerin habe sie sich, so Dekan Hartmann. ganz und gar in die Gemeindearbeit hineingegeben und dort mit viel Energie vieles bewegt. Gottesdienste und Konfirmandenarbeit, Seelsor-

am Herzen. Ihr Wirken über die Gemeindegrenzen hinaus markieren unter anderem die Gottesdienste auf dem Flughafen, der Seebühne oder beim SWR-Sommerfest so wie die Gemeindereisen und Kontakte nach Indien, wo sie in den 1990er Jahren arbeitete. Wissen über und die gelebte Wahrnehmung von anderen Religionen bedeuten ihr viel. So nahm das interreligiöse Projekt "Integration von Anfang an" seinen Anfang in der Kindertagesstätte Reiterweg der Thomasgemeinde. Seit 2002 war die 54-Jährige in der Thomasgemeinde tätig, die die Stadtteile Neuostheim und Neuhermsheim umfasst. Sie gehört zum Team der Not fallseelsorge und war lange Jahre als Polizeiseelsorgerin ge und vor allem die Arbeit für die helfenden "Blaulicht"-mit Kindern und Senioren lä-Dienste da. In ihre Amtszeit

fallen zahlreiche wegwei Bauprojekte wie das neue Gemeindezentrum in Neuhermsheim (2007), das von der Architektenkan Baden-Württemberg den Hugo-Häring-Preis erhielt sowie on der Stadt Mannheim für "Beispielhaftes Bauen" ausgezeichnet wurde. Mit dem ThomasCarree in Neuostheim, das derzeit auf dem Ge lände um die Thomaskirche entsteht, geht die Gemeinde neue Wege im Bereich von Wohnen und Pflege. Für das Ökumenische Zentrum nicht weit weg davon fanden im Mai 2017 das Richtfest für das ökumenische Kinderhaus und der Spatenstich für das evangelische Pfarrhaus statt (die MSN berichteten). Die Einweihung des Ökumenischen Zentrums wird sie dann als Pfarrerin der Markusgemeinde besuchen. pm/pbw

Biennale für aktuelle Fotografie

Arno Gisinger thematisiert Geschichte der Kunsthalle im Wasserturm

MANNHEIM Noch his 5 No. vember wird Arno Gisinger den Mannheimer Wasserturn in einen panoptischen Bild träger verwandeln. Unter dem Titel "Gespenstergeschichten wird er im Rahmen der Biennale für aktuelle Fotografie als direkter Nachfolgerin des Fotofestivals Mannheim-Ludwigshafen-Heidelberg das Mannheimer Wahrzeichen bespielen. Dabei rekonstruiert der Fotograf herausragende Ausstellungen aus der Ge-schichte der Kunsthalle Mannheim und setzt diese in einer Projektion in Beziehung zu einander. Ausgangspunkt für Gisingers Arbeit war der fotografische Bestand der Kunsthalle. Entstanden ist sie im Auftrag der Fotobiennale. Die Kunsthalle hat dafür ihr Glas platten-Archiv mit über 7.000 Bildern geöffnet, darunter vor allem Kunstreproduktionen. Ausstellungsdokumentationen und Architekturfotografie von der Museumsgründung 1907 bis in die frühen 1960er Jahre. Das Glasplatten-Archiv befindet sich heute im Mannheimer Stadtarchiv und wird dort digitalisiert. Bei vielen Auf-



Arno Gisingers Werke waren unter anderem im Centre Pompidou, im eum der Moderne Salzburg, im Museu de Arte do Rio und im Museum für Photographie Braunschweig zu sehen. Foto: zg/Kunsthalle Mannheim

aus der Nachkriegszeit stammen von Kurt Schnevder und Margita Wickenhäuser. Die Fotoaufnahmen sind das visuelle Gedächtnis der Kunsthalle und bilden ihre Geschichte ebenso ab wie die von politischen Umbrüchen gekennzeichnete Ausstellungspolitik.

Für die Biennale für aktuelle Fotografie 2017 öffnet das nehmen MVV als Eigentümer an der Universität Innsbruck

schaffen hat. Die Fotografien den Wasserturm für Besucher Nach außen hin weit sichtbar, ist das Innere des Gebäudes der Mannheimer Bevölkerung nur bei wenigen besonderen zugänglich. jetzt im Rahmen des Proiekts von Arno Gisinger. Der 1964 in Österreich geborene Fotokünstler hat Fotografie an der Ecole nationale supérieure de la photographie in Arles sowie Mannheimer Energieunter- Geschichte und Germanistik

Mannheimerinnen und Mann

studiert. Seit 2005 arbeitet er als freischaffender Fotokünstler in Paris und unterrichtet an der Universität Paris 8 Saint Denis. In seiner Arbeit geht es dem international renommierten Gisinger um Fragen der Darstellung von Geschichte und Erinnerung in den vi-suellen Medien mit Schwerpunkt Fotografie.

Die erste Biennale für aktuelle Fotografie beleuchtet unter dem Titel "Farewell Photography" den sich radikal verändernden Umgang mit Bildern im digitalen Zeitalter und präsentiert einen aktuellen Blick auf die Fotografie und ihre Geschichte. Gezeigt werden Arbeiten von über 60 internationalen Fotografen und Künstlern in den wich-Ausstellungshäusern der drei Städte Mannheim. Ludwigshafen und Heidelberg. Arno Gisingers "Gespenster-geschichten" im Wasserturm sind von Dienstag bis Sonntag. 15 bis 19 Uhr, sowie bei der Langen Nacht der Fotografie Samstag, 23. September, von 15 bis 23 Uhr geöffnet. Am 10., 12. und 13. September bleibt der Turm geschlossen.

Wie leben die Mannheimer Demokratie?

"Mannheimer Stadtgespräch" erforscht Alltagskommunikation in Zeiten von Fake-News und Hass-Postings



Das "Mannheimer Stadtgespräch" läuft seit Mai als Studie der Universität Mannheim. Logo: zg/masg

die Menschen mit ihrer Familie, ihren Freunden, zu Hause, am Arbeitsplatz oder auf der Straße führen, gelten als grundlegendste Form des sozialen Engagements und als Basis des demokratischen Miteinanders. Gleichzeitig fühlen sich heute viele Menschen in ihrer freien Meinungsäußerung eingeschränkt oder beklagen eine sinkende Qualität der Alltagskommunikation. Die seit Mai laufende Studie "Mannheimer Stadtgespräch" der Universität Mannheim hat zum Ziel, mehr darüber zu erfahren, wie Demokratie von den Mannhei-

Alltagsgespräche, merinnen und Mannheimern gelebt wird. Welche Themen bewegen die Menschen, aus welchen Quellen informieren sie sich? Mit wem, wann und wo sprechen sie darüber? Und kann man in Zeiten von Fake-News und Hass-Postings überhaupt noch "normal" über Politik diskutieren?Durchgeführt wird die in Deutschland bisher einzigartige Studie von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des Mannheimer Zentrums für Sozialforschung (MZES) unter der Leitung von Professor Dr. Rüdiger Schmitt-

heimer befragt haben werden. Alle sind nach einem zufälligen Verfahren aus dem Einwohner register der Stadt ausgewählt. "Von Interesse sind für die Wissenschaftler keineswegs nur die "großen" Themen, wie die Flüchtlingsthematik oder die Bundestagswahl. Auch persönliche Erfahrungen in der Arbeitswelt, Familienangelegenheiten oder kommunale Themen sind für Alltagsgespräche von großer Bedeutung. Um möglichst viele Menschen für eine Teilnahme zu gewinnen, erhalten diese zufällig ausgewählten Personen ein Schreiben von Oberbürger-meister Dr. Peter Kurz, der auch die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hat. Wer zur Teilnahme bereit ist, wird von einem eigens geschulten Interviewer eines großen Umfrageinstituts besucht. Die Befragung dauert etwa 60 Minuten. Wer sich diese Zeit nimmt, Beck, die am Ende rund 1.400 erhält ein kleines finanzielles Dankeschön. Die erhobenen

pseudonymisiert sowie personenbezogene Informationen umgehend nach Projektende gelöscht, um den Datenschutz zu gewährleisten.

Um die Studie unabhängig und nach höchsten wissenschaftlichen Standards durchführen zu können, hat Schmitt-Beck sie am MZES angesiedelt und mit Er-folg einen Förderantrag bei der Deutschen Forschungsgemein-schaft gestellt, die rund 750.000 Euro zur Verfügung gestellt hat. "Die zu erhebenden Daten sind nicht unser Eigentum, sondern werden der Öffentlichkeit online zugänglich gemacht. Außerdem werden wir unsere Ergebnisse in Fachzeitschriften sowie auf unserer Internetseite veröffent lichen", weist der Projektleiter darauf hin, dass die Allgemeinheit von den Erkenntnissen profitieren wird.

www.mannheimer stadt-gespraech.de

Energieaustausch zwischen Museum und MVV

Langfristige Partnerschaft ermöglicht einen eintrittsfreien Abend im Monat

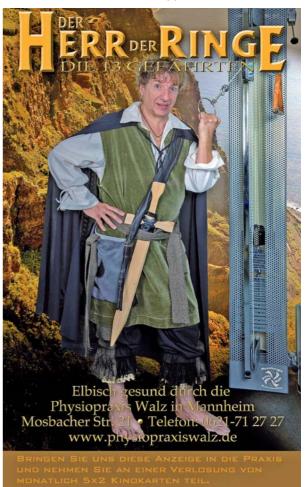


Freuen sich über die neue Partnerschaft: Dr. Manfred Fuchs. Dr. Ulrike Lorenz und Dr. Georg Müller (von links). Foto: Schatz

MANNHEIM. An der Mannheimer Kunsthalle wird derzeit Kunsthalle sei von Anfang mit Hochdruck gearbeitet. an ein Museum für die Bür-Schließlich soll der Neubau im Dezember eröffnet werden. Derzeit ist man verstärkt am Innenausbau zu Gange. Die Büros sind bereits fertig. Und nehmen, das hier in der Stadt in einem solchen Büro gab es nun Erfreuliches zu ver-künden: Die Direktorin der Kunsthalle Dr. Ulrike Lorenz konnte mit der MVV Energie eine langfristige strategische Partnerschaft eingehen. Für zehn Jahre hat sich das Energieunternehmen dazu verpflichtet - so lange wie noch bei keinem Objekt zuvor. Das weiß natürlich auch der Stiftung Dr. Manfred Fuchs zu schätzen, der gerne betonte, dass man mit dem Bau Am 14. September wird daim Zeit-, vor allem aber auch

im Finanzrahmen liege. Die gerschaft gewesen, das solle sie auch weiterhin bleiben, so Fuchs weiter So sieht er auch die Verbindung mit dem Unterund der Region fest verwurzelt sei, als ein starkes Signal für die Kunsthalle Mannheim. Die Stiftung, welche 2012 von Dr. Hans-Werner Hector und der Stadt Mannheim gemein-sam gegründet wurde, ist bis Dezember 2017 Bauherr der wird sie sich der finanziellen Unterstützung von großen Sonderausstellungen und Kunstankäufen widmen. Dazu sollen jährlich 1,2 Millionen Euro eingeworben werden. für ein Stifterkreis gegründet.

"Mannheim ist nicht nur ein bedeutender Wirtschafts-Wissenschaftsstandort sondern auch ein Kunst- und Kulturstandort von höchstem Rang", betonte der Vorstandsvorsitzende der MVV Energie Dr. Georg Müller. Über den finanziellen Rah-men der Partnerschaft wurde Stillschweigen vereinbart. Mit dem Geld wird unter anderem ein freier Museumsabend, der MVV-Kunstabend, für die Bevölkerung an jedem ersten Mittwoch im Monat finanziert. Die Kunsthalle müsse sich für alle Menschen öffnen, so Müller. Ein Besuch dürfe daher keine Frage des Geldbeutels sein. Das unterstützt Ulrike Lorenz. "Die strategische Partnerschaft mit einem führenden, international operierenden Wirtschaftsunternehmen der Region ist für uns von größter Bedeutung. Die Kunsthalle Mannheim wird mit dem ein-Mittwochabend trittsfreien wirklich zu einer Kunsthalle für alle", sagte Ulrike Lorenz. Ein weiterer Schwerpunkt der Partnerschaft sollen Projekte für Kinder und Jugendliche man Schulen als Kulturpartner gewinnen. Außerdem soll ein Projekt zur Anleitung für energiebewusstes für Kinder und Jugendliche Quartal wird es im neuen Restaurant einen Energiestammtisch für den Austausch zukunftsweisender Ideen im Energiebereich geben. "Der angestrebte Energieaustausch zwischen MVV und Museum findet also auch tatsächlich statt", meinte Ulrike Lorenz



Mannheimer Stadtteil Nachrichten 15. September 2017



BUNDESTAGSWAHL

KANDIDIERENDE IM PORTRÄT

MANNHEIM. Ergänzend zu unserer im August veröffentlichten Diskussionsrunde zur Bundestagswahl stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe die sechs aussichtsreichsten Kandidierenden für den Wahlkreis 275 in Kurzporträts vor. Weiterhin treten am 24. September für Mannheim der Verwaltungsangestellte Martin Marino-Haffner (Freie Wähler), der Chemiearbeiter Josef Buck (MLPD) und der Student Patrick H.P. Siegert (Die Partei) als Direktkandidaten an.

UMWELT IST NICHT ALLE ABER OHNE **UMWELT IST** ALLES NICHTS

ZWEI KLEINE KREUZE FÜR DIE ZUKUNFT – BUNDESTAGSWAHL AM 24. SEPTEMBER

MANNHEIM. Zwei kleine Kreuze bestim-Mannheim hat jeder Wahlberechtige eine Benachrichtigung vom städtischen Wahlbüro erhalten. Auf dieser sind alle Informationen zur Wahl aufgedruckt, darunter auch, wo man am Wahlsonntag wählen darf und unter welcher Nummer man in

men die Richtung mit, in die Deutschland bislang noch keine Wahlbenachrichtigung in den nächsten Jahren gehen wird. In erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, sollte sich umgehend mit dem Wahlbüro in Verbindung setzen. Wer seine Wahlbenachrichtigung am Wahlsonntag nicht findet, kann dennoch wählen gehen. Unter www.mannheim.de/wahlen bietet die Stadt einen Online-Service an, mit dem

seinem Wählerverzeichnis geführt ist. Wer man sein Wahllokal anhand der jeweiligen Anschrift finden kann. Den Personalausweis darf man aber nicht vergessen.

> Natürlich gibt es auch die Möglichkeit der Briefwahl. Hier sollte man die Postwege berücksichtigen und sich frühzeitig entscheiden. Wer möchte, kann auch vorab mit Personalausweis ins Wahlbüro im

Rathaus kommen und hier direkt seine Stimme abgeben. Das Wahlbüro ist täglich von 8 bis 16 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr und in der Woche vor der Wahl von 8 bis 18 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr geöffnet. Für Fragen zur Wahl steht das Wahlbüro auch telefonisch unter o621 293-9566 und per E-Mail wahlbuero@mannheim.de zur Verfügung.



geboren 1986 in Mannheim, ledig Person: Studium der Betriebswirtschaftslehre, abgeschlossen als Bachelor of Arts (B.A.), Geschäftsführender Gesellschafter im Bereich Projektentwicklung

Hobbies: Politik, Tennis, Laufen, mit Freunden in der Kneipe um die Ecke treffen, Adler-Fan und Mitglied beim SV Waldhof Mannheim

seit 2009 Stadtrat in Mannheim, seit 2011 Politik: Landesvorsitzender der Jungen Union

Baden-Württemberg, seit 2014 Kreisvorsitzender der CDU Mannheim, seit 2017 stellv. Fraktionsvorsitzender der CDU-Gemeinderatsfraktion

Weblink: www.nikolas-loebel.de

Stefan Rebmann, SPD

geboren 1962 in Heidelberg, verheiratet,

zwei Kinder

Energieanlagenelektroniker, seit 1991 aktiv beim DGB, 2009-2013 DGB-Vorsitzender

Hobbies: Größtes Hobby: Fußball

1988 Eintritt in die SPD, 2006-2009 Mitglied

des SPD-Landesvorstands Baden-Württemberg, seit 2011 Mitglied des Deutschen Bundestags, seit 2014 Vorsitzender der

Region Nordbaden, Bundestagsabgeordneter

SPD Mannheim-Rheinau/Pfingstberg, seit März 2016 entwicklungspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion

Weblink: www.stefan-rebmann.de



Dr. Gerhard Schick, Bündnis 90 / Die Grünen

geboren 1972 in Hechingen, lebt mit Person: seinem Partner in Mannheim und Berlin

Volkswirt, Bundestagsabgeordneter

Hobbies: Musizieren, Laufen/Wandern

seit 1996 Mitglied von Bündnis 90/Die Politik: Grünen, seit 2005 Bundestagsabgeordneter. seit 2007 Finanzpolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion, seit 2008 Mitglied im Parteirat, Themen: Finanzmärkte, Verbraucher- und Anlegerschutz, Machtwirtschaft, Untersuchungsausschuss CumEx-Geschäfte

Weblink: http://gerhardschick.net/ueber-mich/



Florian Kußmann, FDP

geboren 1975 in Jugenheim/ Bergstraße, inzwischen "Mannheimer mit Herz und Verstand⁴

gelernter Florist, Beruf:

seit 2001 selbständiger Gastronom

Hobbies: Kochen, Karten spielen,

Joggen

Politik: seit 2004 Bezirksbeirat für Oststadt/ Schwetzingerstadt bzw. für Innenstadt/

Jungbusch, seit 2012 Kreisvorsitzender

der FDP Mannheim

Weblink: http://fdp-ma.de/floriankussmann/





Bericht und Videos zum Talk im Verlag finden Sie zum Nachlesen und -hören auf Stadtteil-Portal.de unter Menüpunkt ..Talk im Verlag". Weitere Informationen zur Bundestagswahl hat die Redaktion dort unter dem Top-Thema "Bundestagswahl 2017" zu-

sammengestellt.

Robert Schmidt, AfD

geboren 1974 in Mannheim, seit 2008 verheiratet

Jurist, Angestellter bei einer Berufsgenossenschaft in der Rechts- und Leistungsabtei-

Hobbies: Jogging/Laufen in der Natur (Mittelstrecke und Halbmarathon), Hundeerziehung und Hundesport

Politik: langjähriges SPD-Mitglied, 2013 Wechsel zur AfD (soziale Gerechtigkeit, Eurorettungs-

politik), Gründungsmitglied und seit 2013 Vorstandsmitglied des AfD-Kreisverbands Mannheim, seit 2015 dessen Vorsitzender

Weblink: http://www.robert-schmidt-direkt.de/robert-schmidt-adf-kontakt.html



Gökay Akbulut, Die Linke

geboren 1982 in Pinarbasi/Türkei, ledig Person:

Sozialwissenschaftlerin Beruf: Referentin für Bildung und Migration

Hobbies: Lesen und Reisen

seit 2007 Mitglied die Linke, seit 2012 Politik: im Kreisvorstand der Linken Mannheim, zwei Jahre Landesvorstand Baden-Württemberg, Kandidatin bei den Land-

tagswahlen 2016, seit 2014 Mitglied im Mannheimer Gemeinderat, Politische Schwerpunkte: Bildungspolitik, Frauenpolitik und Integration

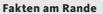
Weblink: http://goekav-akbulut.com/



Schon toll, was so ein kleines Kreuz 💥 bewirken kann. Zum Beispiel, dass Wohnen bezahlbar bleibt. Dass es auf dem Arbeitsmarkt fairer zugeht. Dass wir nicht arbeiten müssen bis wir umfallen, und dass Leute, die über 40 Jahre gearbeitet haben, von ihrer Rente gut leben können. Deshalb am 24. September

Stefan Rebmann und die SPD wählen!

Stefan Rebmann, Echt, Wie Mannheim,



WAHL. Einige kuriose Fakten am Rande: Bei der letzten Wahl im September 2013 hatten sich 4.451 Kandidatinnen und Kandidaten beworben. Nur bei der Bundestagswahl 1998 hatte die Zahl der Bewerbungen mit 5.062 noch höher gelegen. 598 Sitze wird der 19. Deutsche Bundestag ohne Überhangmandate haben. 83 Cent erhalten Parteien für jede einzelne gültige Stimme. In Mannheim sind bei einer Wahl zwischen 1.500 und 2.000 Helfer in den Wahlvorständen und in anderen Funktionen im Einsatz. Der jüngste Bewerber bei der Bundestagswahl 2017 ist 18 Jahre alt und kandidiert in einem Wahlkreis in Brandenburg. Die mit 89 Jahren älteste Bewerberin kandidiert für eine Landesliste in Bayern. Das Durchschnittsalter der 4.828 Bewerberinnen und Bewerber liegt bei der Bundestagswahl 2017 bei 46,9 Jahren.

POLITIK MUSS NICHT IMMER TROCKEN SEIN

Mannheimer Schüler befragen Kandidatenrunde zur Bundestagswahl

NECKARAU/MANNHEIM. Wer hätte das gedacht? wählt sind, sind schlecht. Die teile ich nicht", machte der wenn er die Wahl hätte, gerne Florian Silbereisen, Stefan Rebmann (SPD) ein Mundartkabarettist (denn der Schalk sei ihm auch "ein bißchen gegeben"), Gökay Akbulut (Die Linke) und Gerhard Schick (Die Grünen) würden sich eine Sonnenblume teilen, Florian Kussmann (FDP) findet die Standhaftigkeit von Eichen faszinierend und Rüdiger Ernst (AfD) wäre eine Rose, die zwar Stacheln habe, aber schön anzusehen sei

...Wenn ich ein Star wäre ..." und "wenn ich eine Pflanze wäre ..." waren zwei Fragen einer alternativen Vorstellungsrunde, die Mannheimer Schüler jetzt den Direktkandidaten für die kommende Bundestagswahl am 24. September gestellt haben. "Ich denke, die Podiumsdiskussion, welche ja auch mit kleinen Spielen und Videoclips gestaltet war, hat sicherlich vielen anderen Schülern und Azubis gezeigt, dass Politik nicht immer nur trocken sein muss, sondern durchaus auch interessant und brisant sein kann", sagt Vivienne Stelzer vom Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Neckarau, die zusammen mit Mitschülern aus mehreren Mannheimer Gymnasien und Azubis der Stadt Mannheim die Kandidaten eingeladen hatte, auf der Bühne Rede und Antwort zu stehen. Dazu hatten die Schüler bestimmte Fragen zu den Kandidaten und ihren Parteiprogrammen formuliert.

Stichwort Arbeit und Soziales: "Warum drücken Sie sich davor, dafür zu sorgen, dass auch für uns Junge, die wir hier sitzen, die Renten sicher sind?" Nikolas Löbel antwortete: "Wir halten uns daran, was wir beschlossen haben. Die gesetzliche Rente funktioniert. Das System trägt bis 2030 und wir machen uns jetzt Gedanken, wie es danach weitergeht." Stefan Rebmann konterte: "Klar ist: Wir legen noch vor der Wahl ein Rentenkonzept vor." Die FDP nennt ihr Konzept "Flexirente", wie Florian Kussmann erklärte. Damit wollen die Freien Demokraten aauf die heutigen Lebensverhältnisse reagieren, bei denen kaum noch jemand vom Eintrittsalter bis zum Beginn des Rentenbezugs in einer Firma arbeitet. "Das Rentenniveau muss sofort angehoben werden", sagte Gökay Akbulut. "Und wir brauchen einen höheren Mindestlohn, um gegen die Altersarmut anzukämpfen", so die Kandidatin der Linken.

Stichwort Familienpolitik: "Alleinerziehende werden von uns nicht diffamiert oder schlechtgestellt", betonte Rüdiger Ernst. "Wir wollen nur die Familien fördern", sagte der AfD-Mann als Antwort auf das Zitat aus dem Parteiprogramm, Alleinerziehende seien das Ergebnis eines gescheiterten Lebensentwurfs. "Die Worte, wenn sie so ge-

Bundestagskandidat Nikolas Löbel von der CDU wäre, AfD-ler deutlich. "Und Robert Schmidt, für den ich hier bin, wird das garantiert, wenn er gewählt wird, auch nicht unterstützen.'

> Thema Außenpolitik und Europa. Was würde die CDU unternehmen, um die Globalisierung gerechter zu gestalten? Löbel: "Globalisierung ist zunächst einmal nichts Schlimmes und einfach nicht aufzuhalten. Aber wir müssen auch bereit sein, etwas abzugeben, damit andere Länder – wie afrikanische – wettbewerbsfähig werden. Da muss auch unsere Entwicklungspolitik transparenter werden." Rebmann: "Was wir brauchen, sind Fairhandelsabkommen und keine Freihandelsabkommen." Das reichte so manchem Schüler beileibe nicht: "Jetzt wird sich Gedanken gemacht, wo Jahrzehnte ausgebeutet wurde", empörte sich eine Schülerin mit Wurzeln in Gambia. "Da komme ich nicht mit."

> Thema Flüchtlingspolitik und Integration. "Sie sagen, der Islam gehört nicht zu Deutschland. Hier leben aber 4,7 Millionen Muslime", so die Moderatorin und bat die anwesenden Schüler muslimischen Glaubens aufzustehen. Das waren gar nicht wenige und sie bekamen Szenenapplaus. "Und jetzt bitte ich Sie, Herr Ernst, diesen jungen Menschen hier zu erklären, warum ihre Religion nicht Teil unseres gemeinsamen Landes ist", wandte sich die Moderatorin an den Vertreter der AfD, der in Vertretung des eigentlichen Kandidaten Robert Schmidt gekommen war. "Gegen einzelne Muslime hat kein Mensch irgendwas", so Rüdiger Ernst. "Das Problem ist der Islam", der nicht in der Tradition des christlich-jüdischen Abendlandes stehe. Das Problem sei, dass sich Parallelgesellschaften gebildet hätten, die nicht integriert seien.

> "Aktionen wie Fragerunden mit den Politikern oder eben die selbst organisierte Podiumsdiskussion kann ich nur befürworten. Ich finde, dadurch bekommt man am besten einen Bezug zu den Kandidaten. Außerdem ist es teilweise richtig unterhaltsam, wie die Politiker sich gegenseitig unverblümt die Meinung sagen und ihre eigene Meinung mehr oder weniger gut vertreten", zog Vivienne Stelzer vom Bach-Gymnasium ein Fazit.

> Zum guten Schluss durften die Kandidaten mit einem Augenzwinkern "Wahlwerbung" für jeweils einen der anderen Kandidaten machen. "Herr Löbel ist ein junger aufgeweckter Mann, der eine politische Zukunft vor sich hat und einer Volkspartei angehört, die durchaus auch sozialdemokratisiert worden ist und so kann ich mir vorstellen. die Zweitstimme der CDU zu geben", meinte Stefan Rebred/nco



Die Kandidaten für die Bundestagswahl stellten sich auf der Bühne den Fragen der Moderatoren und des Foto: Kranczoch









HEFLOT Wattstr. 37 68199 Mannheim Tel. 0621 - 84 55 88 70 Fax 0621 - 84 55 88 77 www.heflott.de

Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung

Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister

Meerfeldstraße 86 MA-Lindenhof

Tel.: 0621 / 42 94 43 10 Mobil: 0170 - 27 04 834

info@glaserei-bleibinhaus.de

Glas- & Fensterreparatur-Eildienst • Fenster & Türen • Fliegengitter • Glast

Wir passen zusammen!



Seit Anfang 2017 sind wir, die ehemalige Firma Hillesheim, mit unseren Mitarbeitern zum traditionsreichen und dynamischen Handwerksunternehmen Donauer & Probst in Mannheim gewechselt.

Sie erreichen uns unter 0621 - 7898296



Natürlich sind wir wie gewohnt für Sie da. Schnell, zuverlässig und kompetent.

> Dudenstraße 27 • 68167 Mannheim Tel. 0621-789 82 96 • info@donpro.de

Frisches Grün für den Dossenwald

Forst pflanzt aufgrund des Klimawandels 5.000 Bäume und Sträucher nach



denbeschaffenheit her gese-hen, ist der Dossenwald natürlicher Standort für Buchen und Eichen. Doch für die beiden Baumarten wird es jetzt schon schwierig, und die heißen Sommer machen insbesondere der Buche zu schaffen. Die dort ebenfalls vorkommende Traubeneiche ist laut Forstamtsleiter Sebastian Eick und Revierförster Norbert Krotz



Forstamtsleiter Sebastian Eick (rechts) erläutert vor Ort an einer der Pflanzflächen die Maßnahme. Foto: Warlich-Zink

etwas klimastabiler. "Doch zu stützen", sagen die beiden auf sie allein können wir Experten. Bereits im Frühjahr nicht setzen und machen daher zusätzlich einen Versuch

wurden mehrere Waldflächen mit rund 5.000 Bäumen und mit submediterranen Pflan- Sträuchern neu bepflanzt und bedarf es besonderen Schutzen, um den Wald dauerhaft beispielsweise die ursprüng- zes. "Es sieht nicht schön

lich im Mittelmeerraum be-Schwarzkiefer, Baumhasel und Libanonzeder eingebracht Zu diesen Bäumen gesellen sich Sträucher wie Wildbirne, Weißdorn oder der schnell wachsende Blasenstrauch. Sie alle lieben die Wärme und kommen mit Trockenheit gut zurecht und sollen gemeinsam dafür sorgen, dass der Dossenwald auch in Zukunft ein stabiler Mischwald aus Laub- und Nadelbäu-men bleibt. "Eine Maßnahme, um den Wald zu erhalten, der sowohl ein beliebtes und rege genutztes Naherholungsgebiet für die Menschen darstelle als auch für frische Luft in der Stadt sorge und für den Naturund Artenschutz unverzicht-bar sei, unterstrich Bürgermeisterin Felicitas Kubala bei einer Begehung die Bedeutung der Nachpflanzungen. Die Experten bezeichnen dies als Naturverjüngung. Damit die nächste Generation der noch jungen Pflanzen jedoch dauer-haft Wurzeln schlagen kann,

aus, aber es muss sein", sagt der Revierförster mit Blick auf die sogenannten Wuchsschutzröhren aus Kunststoff. Schließlich seien junge Eichen geradezu ein Leckerbissen fürs Rotwild. Und auch Kaninchen knabbern einmal an den zarten Pflanzen herum. Daher werden die Kunststoffröhren mindestens fünf Jahre bleiben, um ihre schützende Funktion zu erfüllen. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich -Arbeitsmaterial und Arbeitsstunden eingeschlossen - auf 15.000 Euro. Die Pflanzung der nächsten Waldgeneration wurde von städtischen Forstwirten und Forstwirt-Azubis an verschiedenen Stellen im gesamten Dossenwald vorgenommen. Bevor jedoch ein Wald daraus wird, bedürfen die erst zwischen drei und vier Jahre alten Pflanzen in den nächsten Jahren noch intensiver Pflege. "Einen Ausfall haben wir einkalkuliert. da erfahrungsgemäß nicht alle anwachsen werden", so Krotz.

DAFAK verteilte 34.000 Euro Spendengelder

MANNHEIM. Der Deutsch-Amerikanische Frauenarbeitskreis (DAFAK) konnte bei seiner schon traditionellen Jahresspende aus den Erlösen von Pfennigbasar und zwei Benefizkonzerten in diesem Jahr 28 in einer Gesamthöhe von 34.000 Euro übergeben. In diesem Jahr sind drei neue Empfänger dazugekommen.

Der Stadtjugendring erhielt Unterstützung für sein Projekt "Ferienpaten", über das circa 100 Kinder aus Mannheim und Umgebung betreut werden. Der Elternkreis Frühgeborene e. V. am Uniklinikum Mannheim wird das Geld für die Anschaffung von Geräten zum Abspielen klassischer Musik verwen-

Schwangerschaft als auch im Verlauf der Behandlung von Frühchen eingesetzt werden. Die Spende an die Hermann-Gutzmann-Schule trug dazu bei, dass schwerhörige Kinder an einem dreitägigen Projekt in einem Fotolabor teilnehmen konnten. "Wir freuen uns immer wieder darüber, dass wir den, die sowohl während der einzelne, wichtige Projekte för-

dern können, die von anderer Seite keine oder nur eine nicht ausreichende Unterstützung erfahren", brachte es DAFAK-Präsidentin Christine Müller im Café des Pflanzenschauhauses auf den Punkt, das auch in diesem Jahr Schauplatz der Spendenübergabe war. Stellvertretend für alle Spendenempfänger sowie im Namen der ehenfalls

unterstützten Kindervesperkirche der Evangelischen Kirche Mannheim dankte Dekan Ralph Hartmann den engagierten Frauen. Zu den Begünstigten gehörten unter anderem auch die Freiwillige Feuerwehr Feudenheim, die für den DAFAK jedes Jahr beim Pfennigbasar zupackt, sowie die "Grüne Schule" im Luisenpark.

Gesund beginnt im Mund – Tag der Zahngesundheit am 25. September



Meerfeldstraße 61 Fax: Mobil: 0172 - 620 83 57 68163 Mannheim

steht der bundesweite Tag der Zahngesundheit unter dem Motto "Gesund beginnt im Mund - Gemeinsam für starke Milchzähne". Der 1990 von Zahnärzteschaft und Krankenkassen gegründete Akti-onskreis zum Tag der Zahngesundheit möchte aufzeigen, wie bedeutsam Milchzähne für die Kiefer- und Sprachent-

zähne von Anfang an gesund bleiben, und wie die Akteure der Zahngesundheit gemeinsam die Aufklärung in der Bevölkerung verstärken können. ..Wir unterstitzen diese Zielsetzung mit unseren Patienten-Informationsfilmen!", erklärt Markus Spamer, Gründer und Geschäftsführer von TV-Wartezimmer. Europas größtes

ALLGEMEIN. In diesem Jahr wicklung sind, wie Kinder- Gesundheits-TV-Netzwerk hat sich in seiner neuesten Produktion dem Thema "Professionelle Zahnreinigung" (PZR) gewidmet, da der Mundhygie ne von Kindesbeinen an eine wesentliche Rolle zukommt.

Schon um 3.000 vor Christus benutzten die Ägypter erste Vorläufer der Zahnbür ste, allerdings handelte es sich damals noch um Kaustöcke.



Die gründliche Zahnpflege wird durch professionelle Zahnreinigung Foto: proDente e.V.

Henzlichen Dank für Ihn Ventrauen! Ihre Dr. med. dent. Carola Wißmeier 7AHNAR7TPRAXIS DR. MED. DENT. CAROLA WIßMEIER WWW.ZAHNARZT-MANNHEIM.COM

durch Kauen ausgefranst wurde, um eine faserige Bürste zu erhalten. Um 1780 gründete der Engländer William Addis tersuchen dabei eingangs gedie erste Firma, die professionell Zahnbürsten aus Knochen und Borsten von Kühen herstellte - Luxusgüter, die der wohlhabenden Oberschicht vorbehalten waren. Heutzutage ist die Palette der Zahnreinigung sehr umfangreich: Elektrische Zahnbürsten. Mundduschen und -spülungen, Zahnseide, Interdental Sticks oder Zungenbürsten. Doch selbst die gründlichste Zahnpflege braucht professionelle Unterstützung, denn manche Stellen sind einfach schlecht zu erreichen. Dort bilden sich hartnäckige Ablagerungen und bakterielle Beläge – Karies und Parodontitis drohen. Hier kommt die PZR zum Einsatz, eine prophylaktische Leistung, die 2012 in die Gebührenordnung für Zahnärzte als medizinisch notwendige Maßnahme aufgenommen wurde.

Die Prophylaxe dauert etwa eine Stunde und sollte zwei-

wofür das Ende dünner Äste mal jährlich durchgeführt werden. Entweder Zahnärzte oder speziell weitergebildete Prophylaxe-Assistenten nau Zähne und Mundhöhle. Anschließend werden Beläge und Verfärbungen auf Zahno-berflächen, in Zwischenräumen und Zahnfleischtaschen entfernt; dabei kommen Ultraschall, Handinstrumente oder Pulverstrahlgeräte zum Einsatz. Da Bakterien sich leichter auf rauen Oberflächen ansiedeln, folgt eine gründliche Politur. Wahlweise können die Zahnoberflächen abschließend mit einem fluoridhaltigen Lack oder Gel versiegelt werden. Mit etwa sechs Jahren, also dem Durchbruch der ersten bleibenden Zähne, sollten Kinder mit einer Individualprophylaxe beginnen. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen bis zum 18. Lebensjahr einmal pro Halbjahr die professionelle Zahnreinigung. Und gerade bei Kindern, die eine Zahnspange tragen, ist diese PZR besonders wichtig. pm/red

Chest Pain Unit am Theresienkrankenhaus erneut zertifiziert



Professor Dr. Markus Haass ist als Chefarzt der Kardiologie für die CPU am Foto: zg/Theresienkrankenhaus Theresienkrankenhaus verantwortlich.

der Versorgung von Patienten mit unklarem Brustschmerz. Nun wurde die Station erneut von der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK) zertifiziert. Um einen hohen, einheitlichen Standard der Chest Pain Units an deutschen Krankenhäusern gewährleisten

MANNHEIM. Die Chest Pain Jahren die Anforderungen für Unit (CPU) am Mannheimer das Prüfsiegel entwickelt und Theresienkrankenhaus dient prüft diese regelmäßig bei den teilnehmenden Kliniken. Die Chest Pain Unit des Theresienkrankenhauses wurde 2009 erstmalig ausgezeichnet und nun erneut zertifiziert.

In der CPU werden Patienten versorgt, die als führendes Symptom an neu aufgetretenen Schmerzen in der Brust leiden. Diese können verschiezu können, hat die DGK vor denste Ursachen haben: Von bestens versorgt."

ootentiell lebensbedrohlichen Erkrankungen, wie einem Herzinfarkt, Einrisse in der Aorta oder einer Lungenembolie, bis hin zu einer weniger gefährlichen Speiseröhrenentzündung. Um schnellstmöglich eine korrekte Diagnose daraus die optimale Therapie ableiten zu können, arbeiten die Spezialisten der Chest Pain Unit fachübergreifend zusammen. Wesentliche Voraussetzung für die CPU ist eine rund um die Uhr bestehende Verfügbarkeit des Herzkatheterlabors mit interventionell erfahrenen Kardiologen. Professor Dr. Markus Haass, Chefarzt der Kardiologie und verantwortlich für die CPU am Theresienkrankenhaus, über die Rezertifizierung: "Wir freuen uns über die Auszeichnung, da sie zeigt, wie hoch die von uns gewährleisteten Qualitätsansprüche in der Chest Pain Unit sind, und wie gewissen-haft wir die Anforderungen der DGK erfüllen. Brustschmerzpatienten sind

Eine historische Zäsur

Vorstands- und Generationswechsel bei der Deutschen Leukämie-Forschungs-Hilfe

MANNHEIM. Nach 38 Jahren die Forschung auf dem Gebiet erkrankten Kindern mit Unter scheiden Martin Stachniss, Gisela Stachniss-Schmälzle und kungen zu fördern und um eine Thomas Greiner aus dem Vor- Lobby für diese Kinder zu bil-Thomas Greiner aus dem Vorstand des Vereins "Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe Aktion für krebskranke Kinder ist. Gleichzeitig wollten sie die box, Rosys Kids Corner (Eisho-Ortsverband Mannheim e. von der Krankheit betroffenen ckey Adler Mannheim), Klinik-V." aus und geben die Verantwortung in neue Hände. Eine historische Zäsur und zugleich Anlass, zurückzuschauen auf das, was in den letzten fast vier Jahrzehnten geleistet wurde. Denn es war ein schwerer persönlicher Schicksalsschlag, aus dem das Ehenaar Stachniss dennoch die Kraft schöpfen konnte, etwas ins Leben zu rufen, um anderen zu helfen. "Unser 1974 geborenes erstes Kind erkrankte mit zweieinviertel Jahren an akuter lymphatischer Leukämie. Leider waren die Heilungschancen damals im Vergleich zu heute nicht gut", sagt das Ehepaar. Im Mai 1979 starb der kleine Thomy im Alter von gerade einmal viereinhalb Jahren. "Wir haben damals, als unser Kind noch lebte, zusammen mit Ärzten. Krankenschwestern und betroffenen Eltern den Ortsverband der Deutschen Leukämie-Forschungs-Hilfe Aktion f
ür krebskranke Kinder - Ortsverein Mannheim e. V. gegründet, um gegen diese nkheit anzukämpfen und

der kindlichen Krebserkranden", sagt das Ehepaar, das in Rheinau-Casterfeld zu Hause Kinder und deren Familien sowie die Onkologische Station in der Kinderklinik in Mannheim in jeglicher Hinsicht unterstützen. Schlussendlich waren es 38 Jahre, in denen sie für den von ihnen gegründeten Verein an vorderster Stelle aktiv waren. Jetzt haben die beiden die Vorstandsverantwortung abgegeben. In gute Hände, wie sie sagen, und auch, um einen Ge-

nerationswechsel zu vollziehen. Nachfolger von Martin Stachniss als Erster Vorsitzender ist der Kinderarzt Dr. Grebisherige stellvertretende Vorersetzt durch Karen Kutsch-bach, die bisherige Schatz-meisterin, Gisela Stachniss-Schmälzledurch Uschi Dohle. Schriftführerin bleibt Elfriede Breiter, die Leiterin des Elternhauses. Sie übernehmen eine verantwortungsvolle Aufgabe. Denn neben der Förderung der Forschung auf dem Gebiet der kindlichen Krebserkrankungen haben sich insgesamt neun Projekte gebildet, um an Leukämie

stützung vieler Menschen, Fir men und Institutionen zu helfen. Dabei handelt es sich um eine Kunst- und Musiktherapie das Elternhaus, die Wunschclown, Ü 18, Mutperlen und das Projekt Ambulante Familienbetreuung. Anfang der 1990er Jahre entstand als Unterorganisation des Vereins die Deutsche Kinderkrebsstiftung. Den Aufbau des Waldpiratencamps in Heidelberg haben das Ehepaar Stachniss und Thomas Greiner ebenfalls intensiv begleitet.

Martin Stachniss und seine Frau können mit dem sicheren Wissen von der ersten in die zweite Reihe zurücktreten, dass die Medizin in den letzten 38 Jahren enorme Fortschrit gor von Komorowski. Der te gemacht hat, "Unser Thomy beispielsweise hätte heute sitzende, Thomas Greiner, wird eine Heilungschance von etwa 90 Prozent", sagen sie. Und unabhängig davon, ob nun die nischen Fortschritten bei der Behandlung von Krebserkrankungen im Kindesalter profitieren oder umgekehrt die Kinder von den Heilungserfolgen bei den Erwachsenen, möchte das Ehepaar immer zugleich als al aussenden, die Hoffnung auf Heilung nie aufzugeben.



Karen Kutschbach, Thomas Greiner, Uschi Dohle, Martin Stachniss, Gisela Stachniss-Schmälzle

Foto: zg/Rhein Neckar Picture

SAP Arena verstärkt Sicherheitsmaßnahmen

na hat ihre Sicherheitsmaßnahmen verstärkt. Piinktlich zum Start der neuen Saison tritt ab sofort eine Erweiterung des bisherigen Sicherheitskonzepts in Kraft. Taschen und Rucksäcke der Veranstaltungsbesucher, die das Format 21x8x34 Zen-

etwa DIN A4) überschreiten. Stockschirme und Motorradhelme dürfen künftig nicht mehr mit in die Hal- Euro werden hier größere Tale genommen werden. Das schen, Rucksäcke & Co bis Verbot betrifft das gesamte eine Stunde nach Veranstal-Veranstaltungsspektrum der tungsende aufbewahrt. Die SAP Arena. Für verbotene erhobene Gebühr dient der Gegenstände

Arena-Abgabestation Eingang B zur Verfügung. Gegen eine Gebühr von zwei steht Veran- Deckung der Personal- und

MANNHEIM. Die SAP Are- timeter (das entspricht in staltungsbesuchern die neue Infrastrukturkosten. Etwaige Überschüsse sollen der gemeinnützigen Arbeit des Vereins "Adler helfen Men-schen e. V." zugutekommen. Das Verbot hat laut Arena-Geschäftsführer Daniel Hopp ausschließlich vorbeugenden Charakter und dient dem Schutz der Besucher. pm/red

HerzensAngelegenheiten

Arztvortrag für Patienten, Angehörige und Interessierte



Mittwoch, 20. September 2017 / 19.00 Uhr

Festsaal im Theresienkrankenhaus, Bassermannstr. 1, 68165 Mannheim

Referenten: Sternekoch Gregor Ruppenthal Prof. Dr. med. Markus Haass

Leitung: Chefarzt Prof. Dr. med. Markus Haass Innere Medizin II Kardiologie, Angiologie

und Int. Intensivmedizin Theresienkrankenhaus Mannheim Eintritt frei!

Anmeldung erbeten unter Telefon: 0621 4244268

Mit freundlicher Unterstützung







Diakonissenkrankenhaus Mannheim Patientenforum Diako InForm

Vortrag.

Dienstag, 19. September 2017, 18.00 Uhr Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock

"Vorbeugung und Behandlung von

Nierenerkrankungen

Dr. med. Stefan Resch, Internist/Nephrologe, ze:ro PRAXEN, Belchenstraße 1-5, 68163 Mannheim



Diakonissenkrankenhaus Mannheim Speyerer Str. 91–93 68163 Mannheim Zugang auch über die Belchenstraße 1

www.diakonissen.de

Diakonissenkrankenhaus

FÜR SIE HIER VOR ORT Schwetzingerstadt • Oststadt • Neuos<u>theim</u> Neuhermsheim • Feudenheim • Wallstad

Mannheim **06 21/7 48 23 26**



Die Einzigartigkeit des

Menschen ist der Anlass

für einen individuellen

Friedrichstraße 3-5 · 68199 Mannheim

Dienstleistungen rund um Haus

Christa Werner

Mary The Fa

70 00

Eberbacher Straße 25 68259 Mannheim

Schütz +

Krügerstraße 18

68219 Mannheim

Fenster - Türen - Rolläden Decken - Böden - Treppen

Innenausbau - Glasarbeiten Altbausanierung und vieles meh

kontakt@schreinerwendt.de

Eckert :

Zertifiziert vom

Familie und Bürd

Abschied.

pietät

BESTATTUNGSHAUS ZELLER

Erledigung aller Formalitäten und Amtswege. Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.

Waldstraße/Ecke Waldpforte

hiebeler 9mbh

w.pietaet-hiebeler.de **Tel. 0621 - 84 20 70**

Bestatungsdienst

Finkaufen und

Besorgungen

> Gartenarbeiten

> Büro- Laden- und

Telefon 0621 / 79 57 64 Mobil 0177 / 43 41 332

Manfred Wendt

Tel 0621/3 92 98 02

Tel.: 0621/70 65 92 Fax: 0621/70 23 03

Mo.-Do. 8-16 Uhr. Fr. 8-12 Uhr Telefon 06 21/70 65 92

nach 16.00 Uhr und am Wochenende

NOTDIENST-HOTLINE: 0172/6 27 77 50

WIR SIND UMGEZOGEN!

Bau + Möbel Schreinerei

agnifik Neizung Nikos

Reinigungsarbeiten

FRIEDHÖFE**MANNHEIM^E**

Im Sterbefall alles in einer Hand

Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)

Tag und Nacht 2 33 77-200

Abschiednahme ist Zuwendung

Konzert in Heilig Geist zum Abschied von Pfarrer Zedtwitz meldung unter 0621 Auf Wunsch Hausbesuche 411182) Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche-+friedhofsgebü OSTSTADT ab 890,- € zzgl. amtliche-+Priedhofsgebühren Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr

TERMINE

Samstag, 30. September 11-15 Uhr, Repair Café Frie-denskirche (Gemeindesaal)

Donnerstag, 5. Oktober 10.30 Uhr, Verlegung "Stolper

stein" für Lilli Antonia Hoppe,

19.30 Uhr, "Bye, bye blackbird"

SCHWETZINGERSTADT

Augartenstraße 74

ag, 6. Oktober

STSTADT

3 Samstag, 16. September

14 Uhr, Tag der Familie, Luisenpark (Kinder bis 15 Jahre haben
freien Eintritti

Mittwoch, 20. September

15.30 Uhr, Mitsingkonzer Edinger Chöre, Luisenpark, Seebühn
19 Uhr, Vortrag, Herzensangelegenheiten: Mediterrane Kost*,
Theresienkrankenhaus

Theresienkrankenhaus
Samstag, 23. September
10-12 Uhr, Gefäßtag (Patienten eresienkrankenhaus

9.30-17 Uhr, Tag der Inklusion im Sport beim TSV Mannheim 11.30 Uhr, Eröffnung VfR-Jugend- und Sportzentrum

NEUHERMSHEIM

→ Freitag, 22. September 19 Uhr, Musicalabend im Evan-gelischen Gemeindezentrum

NEIIOSTHEIM

NEU0STHEIM

→ Freitag, 15. September
19.30 Uhr, Neubeginn St. Pius
Jugendtheater, erstes Gruppentreffen, Pfarrsaal

→ Mittwoch, 4. Oktober

20 Uhr, Neuostheimer Bürger Stammtisch, Restaurant Lavinia's

FFUDENHFIM

EUDENHEIM

> Samstag, 16. September

11.30 Uhr, Einweihung Vereinsheim, Verein für Ortsgeschichte (offizieller Festakt 14 Uhr)

> Sonntag, 17. September

11 Uhr, Vernissage "Gedankenwelten", Kulturtreff Feudenheim (Pathaus)

Duo "Vento e Corde", Kulturkir

che Epiphanias Mittwoch, 20. September 19.30 Uhr. Lichtbildvortrag "Gottes Paradiesvögel", Land

Frauen, Vereinsheim Steuben
Sonntag, 24. September
11-17 Uhr, Tag der offenen Tür, Freiwillige Feuerweh

Donnerstag, 5. Oktober 11 Uhr, Verlegung "Stolperstein

Samstag, 16. September

9 Uhr. Einschulungsfeier, ökum Gottesdienst in der Christ-König Kirche; 10 Uhr Begrüßung in der Schulturnhalle Wallstadtschule Sonntag, 1. Oktober

11-17.30 Uhr, Herbstmarkt Landfrauen, Evangelisches

3 Oktober 11-17.30 Uhr, SPD-Herb Gundelsheimer Straße 18-21

→ Freitag, 6. Oktober 19 Uhr. Lesedi Show Choir.

17 Uhr. ..Im Fluss der Zeit". Kon zert mit dem Saxofon-Gitar Christ-König-Kirche

"LaMa" kommt ins Rollen Verein sucht Ausleihstandorte fürs Lastenvelo in den Stadtteilen

MANNHEIM Es dauert nur eine kurze Weile, bis man sich an das Fahrrad mit dem großen Holzkasten vorm Lenker gewöhnt hat. Aber dann möchte man es kaum mehr hergeben. Denn die Vorzüge eines La-stenrads zeigen sich schnell. Das findet auch eine achtköpfige Gruppe aus Mannheim, die den gemeinnützigen Verein LaMa (Dein Lastenvelo Mannheim) gegründet hat. Bei ihr kann man sich seit kurzem kostenlos ein Lastenfahrrad für einen oder mehrere Tage ausleihen. "So ein Rad ist perfekt für den Transport von Einkäufen, für Ausflüge mit Kindern oder für die Fahrt zu einem Grillabend", erzählt der stellvertretende Vereinsvorsitzende Timo Borsdorf, Bis zu 100 Kilogramm kann man auf das dreirädrige Velo zuladen. Der 31-Jährige fährt auch privat ein Lastenfahrrad und möchte kaum mehr darauf verzichten müssen. ..Wenn wir viele Dinge in den Garten transportieren müssen, kann ich mit dem Rad direkt ans Ziel fahren. Mit dem Auto wäre das nicht möglich.

üssten dann alles noch

ein schönes Stück schleppen." Doch wie kommt man nun an das Lastenfahrrad des Vereins? Das sei eigentlich ganz einfach, so Borsdorf, Das Ganze läuft über das Internet, wo Interessenten das Rad reservieren können. Ausleihen kann man sich den Lastenesel bis zu drei Tage lang. Jede Person hat dazu einmal im Monat die Möglichkeit. Unterstützt wird der Verein unter anderem von verschiedenen Cafés, die als Ausleihstation dienen. Dort kann man das Fahrrad dann abholen. Da der Verein bislang nur ein Rad besitzt - die Anschaffungskosten liegen bei rund 2.500 Euro -, wollen die Mitglieder ein rotierendes System in Mannheim organisie ren. Das heißt, das Rad befindet sich jeden Monat in einem anderen Stadtteil. Bis Ende August befand sich das Lastenvelo im Stadtteil Lindenhof, im September wandert es in Richtung Neckarstadt zum Alten Messplatz. "Ab Oktober suchen wir weitere Unterstützer wie Cafés, Läden oder Vereine in den Stadtteilen, die

Ausleihstation fungieren

möchten", so der stellvertre Vorsitzende. Wichtig tende sei, dass diese Stationen feste Öffnungszeiten gewährleisten können

Das Ausleihklientel höchst unterschiedlich Zum Beispiel hat es sich ein älterer Herr ausgeliehen, der mit seinen Enkeln einen Ausflug machen wollte", erzählt Borsdorf. Denn das Cargobike eigne sich sehr gut für den Transport von bis zu vier Kindern, die sicher angegurtet im Holzkasten mit-fahren können. Andere wiederum nutzten den Service, um solch ein Rad auszuprobieren, um beispielsweise zu testen ob sich eine eigene Anschaf fung lohnt. Das Projekt LaMa kommt so langsam richtig ins Rollen. .. Zurzeit sind wir dabei. eine gute Homepage zu gestal ten", berichtet Borsdorf, Außerdem sucht der Verein nach Sponsoren, um eventuell weitere Räder anschaffen oder um Kosten, die beispielsweise bei Reparaturen anfallen, decken zu können. Gewinn machen möchten die Mitglieder nich mit dem Radverleih, dürften sie als gemeinnütziger Verein ia auch nicht. "Für uns ist es einfach eine Herzensangelegen-

heit", sagt Timo Borsdorf. Die Idee zum Lastenradver leih ist im Rahmen des Wettbewerbs "Dein Radprojekt" der städtischen Geschäftsstelle Radjubiläum "Monnem Bike" entstanden. Anfangs waren es drei Gruppen, die dieselbe Idee hatten, "Doch wir haben uns schnell gefunden und zusammengeschlossen", sagt Timo Borsdorf. Und gemeinsam ha ben sie einen Sonderpreis der Klimaschutzagentur ge der eine gute Starthilfe für die Umsetzung war.

1 Infos sowie Kontaktaufnahme in Sachen Ausleihstation unter http://www.

Timo Borsdorf und sein Team bringen das Lastenvelo reihum in die Stadt-teile – vorausgesetzt, sie finden geeignete Ausleihstationen. Foto: Millenet

Einladung zum Mitsingen

Junger Chor Heilig Geist probt John Rutters "Requiem"

SCHWETZINGERSTADT Der Junge Chor Heilig Geist hat sich für ein nächstes Konzert ergreifende Musik ausgesucht: das Requiem von John Rutter. "Sing lautet dazu bereits im Vorfeld die Aufforderung der sympathischen Chorgemeinschaft an begeisterte Chorsänger. Ab 19. September beginnt die stets professionelle Probenarbeit. Hochqualifizierte Musiker und Solisten werden bei der Aufführung mitwirken. Das Requiem von John Rutter wurde erstmals 1985 aufgeführt. Neben den üb-

lichen Texten haben wesentliche 21.30 Uhr samstags von 10.30 Teile der Komposition ihren Ursprung in Psalm-Übersetzungen aus dem Book of Common Prayer (dem liturgischen und katechetischen Buch der anglikanischen Kirche). Der Kreis jung(geblieben)er Erwachse-ner Heilig Geist kommentiert und interpretiert diese Texte mit Gedanken aus der heutigen Zeit. Zuvor wird geprobt: am 19., 26. und 30. September, am 10., 17., 24. und 28. Oktober sowie am 7. und 14. November www.kirchenmusik-ma.de/ - dienstags immer von 20 bis junger-chor senden.

bis 16.30 Uhr. Probenort ist der Gemeindesaal Heilig Geist (Seckenheimer Straße Haupt- und Generalprobe ist am 17. November von 19 bis 22 Uhr. bevor am 18. November um 19.30 Uhr das Ergebnis der Probenarbeit die Heilig-Geist-Kirche Mannheim erfüllt. Für Nachfragen das Katholische Bezirkskantorat unter 0621 153118 anrufen oder eine E-Mail an niehues@kath-bk-ma.de oder

→ KOMPAKT

Tag der Inklusion im Sport

OSTSTADT. Erstmals veranstaltet der TSV Mannheim 1846 am Samstag, 23. September, ab 9.30 Uhr einen gibt es laut Vizepräsident Jochen Hefe-"Tag der Inklusion im Sport". Mit Heiko Striehl hat der Verein den langjährigen Cheftrainer der Nationalmannschaft im Rollstuhl-Rugby mit ins Boot holen können. Striehl, selbst dreimaliger Paralympics-Teilnehmer in dieser Sportart. sieht großen Bedarf, was das gemeinsame Sporttreiben von Menschen mit und ohne Behinderung angeht. Daher freut man sich auf Sportbegeisterte jeden Alters. Beim TSV, der seine 2014 -Tischtennis.

am Hans-Reschke-Ufer 4a eröffnete Sportstätte barrierefrei gebaut hat le und Vorstandsmitglied Bernd Kupfer entsprechende Angebote. "Doch es geht mehr", sind sich Hefele und Striehl einig. Der Tag der Inklusion im Sport soll konkrete Beispiele zeigen. Eintritt und Teilnahme sind frei. Mitmachen kann man unter anderem beim gemeinsamen Boccia, Handball und Yoga, beim Sitzvolleyball, Rollstuhl-Rugby, -Basketball, -Badminton, -Tennis- und

Zwischenlösung mit Park

Deshalb musste für die vier Gruppen eine etwa zwei Jahre dauernde Zwischenlösung gefunden werden. Ersatz bietet seit Ende August ein Container mitsamt Außengelände auf dem Areal einer ehemaligen Tennisanlage weit des chinesischen Teehauses. "Es war ganz schön schwierig, die erforderliche Fläche für diese Kita-Auslagerung zu finden", sagt Sabine

OSTSTADT. Die Kindertagesstätte Zehenter. "Deshalb sind wir sehr froh. Maximilianstraße wird neu gebaut. dass wir nun hier untergebracht sind", ergänzt die zuständige Abteilungsleiterin der Evangelischen Kirche Mannheim und richtet ein besonderes Dankeschön an den benachbarten TSV Mannheim und den Luisenpark, Denn die Kinder erhalten direkt durch eine Seitentür Zugang zum Park. Diese befindet sich nicht weit weg von der künftigen Container-Kita im Joseph-Bußjäger-Weg. red/pbw



Die Zwischenlösung ist aufgrund ihrer Lage weitaus mehr als eine Foto- zg/FKMA

SERVICE FREI HAUS

Keine Zeitung im Briefkasten? Dann melden Sie sich beim Verlag unter Telefon 0621 72 73 96-0 oder E-Mail info@sosmedien.de und teilen Sie uns Namen und Anschrift mit. Wir danken für jeden Hinweis und leiten diesen umgehend an den Vertrieb weiter. Unsere Stadtteilzeitung wird an alle Privathaushalte (Ausnahme: Sperrvermerk für kostenlose Zeitungen) zugestellt.

UNSER TEAM VOR ORT



Heike Warlich-Zink Bühler Straße 26 68239 Mannh Fon 0621 43 71 42 31 Fax 0621 43 71 42 31 h.warlich-zink@sosmedien.de



Seckenheimer Straße 56 68165 Mannheim Mobil 0172 71 42 577 E-Mail: kranczoch@sosmedien.de



Birgit Schnell (Anzeigenberatung Mitte/Ost) Wildbader Straße 11 68239 Mannheim Mobil 01522 64 91 320 Fax 0621 72 73 96-15 E-Mail: b.schnell@sosmedien.de

HINSERF TERMINE 2017

UNDERE TERMINE 2017	
Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
6. Oktober (25. September)	Gesundheit/Kerwe Feudenheim
27. Oktober (16. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse
24. November (13. November)	Advent / Essen & Trinken
15. Dezember (4. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 6. Oktober

